



Wahlaufruf zur Landtagswahl am 8. März 2026

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Erstwählerinnen und Erstwähler,*

am Sonntag, 8. März 2026, entscheiden die Bürgerinnen und Bürger über die Zusammensetzung des 18. Landtags von Baden-Württemberg. Unsere Demokratie lebt von der aktiven Teilhabe und dem Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Nur wer von seinem Wahlrecht Gebrauch macht, hat die Chance, die künftige Entwicklung Deutschlands und damit auch Engens mitzubestimmen. Die Vorbereitungen für die Landtagswahl sind gemacht. In Engen sind über 8.000 Bürgerinnen und Bürger wahlberechtigt. Sie sind jetzt gefordert, ihre Stimmen abzugeben.

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und bitte gehen Sie wählen! Wer nicht wählt, verzichtet auf das wichtigste Recht in einer Demokratie.

Insbesondere auch diejenigen, die erstmals an den Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg teilnehmen dürfen, bitte ich, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und am Sonntag zur Wahl zu gehen. Auch ihre Stimme ist wichtig.

Bedanken möchte ich mich bei den vielen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, die am Sonntag in einem Wahlvorstand oder in anderen Funktionen ihren Dienst leisten, damit diese Wahl überhaupt möglich gemacht wird.

Ihr

Frank Harsch
Bürgermeister



Landtagswahl am Sonntag, 8. März 2026

Gehen Sie zur Wahl entweder

- a) persönlich im Wahllokal oder
- b) per Briefwahl, die bis spätestens am Freitag, 6. März 2026 bis 15 Uhr im Bürgerbüro, Am Marktplatz 4 in Engen, persönlich beantragt werden kann. In Ausnahmefällen und aus nachweisbarem Grund (z. B. schwerer Erkrankung) ist Briefwahl noch am Samstag, 7. März 2026 von 11 Uhr bis 12 Uhr persönlich im Bürgerbüro oder am Wahltag telefonisch bis 15 Uhr unter Tel. 502-202 möglich.

Auskunft und Kontaktmöglichkeiten:
Stadt Engen, Bürgerbüro, Tel. 07733 502-0,
E-Mail: buergerbuero@engen.de



Schaaaf



unschaaaf

Hast du den Durchblick?

**Komm rein zum kostenlosen 3D Sehtest
und profitiere von Schaaafen Rabatten!**

optik | spellenberg

Peterstraße 5 • 78234 Engen • Tel.: 0 77 33/22 11
www.optik-spellenberg.de

Stadt Engen Neubürgerempfang

Engen. Die Stadt Engen lädt alle neuzugezogenen Bürgerinnen und Bürger zum Neubürgerempfang ein. Dieser findet am Mittwoch, 18. März, um 18 Uhr im Städtischen Museum Engen + Galerie in der Klostersgasse 19 statt. Eine kostenlose Führung durch die Altstadt oder durch das Museum schließt sich an.

FFW Engen Hauptversammlung

Engen. Die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Engen findet am Samstag, 14. März, um 20 Uhr in der Hohenhewenhalle Welschingen statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte, die Wahlen des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten und des Hauptausschusses sowie Ehrungen.

Energieberatung

Angebot der Energieagentur am 16. März

Engen. Die Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät **kostenfrei** und **neutral** zu den Themen Heizkostenersparnis, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten. Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Ver-

braucherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von **15 bis 17:15 Uhr** im Rathaus Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am **Montag, 16. März**. Um die Terminwünsche vorbereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH notwendig, Tel. 07732/939-1234.



Austausch Hundesteuermarken

Engen. Die silbernen, kleeblattförmigen Hundesteuermarken der Stadt Engen mit den Nummern 1 bis 1432 wurden bereits mit der öffentlichen Bekanntmachung am 28.01.2026 unter anderem gemäß § 11 Absatz 2 der Hundesteuersatzung der Stadt Engen ab dem 01.02.2026 für ungültig erklärt.

Die **neuen Hundesteuermarken** müssten Ihnen bereits zugewiesen sein. (Form: Achteck; Farbe: Silber und mit Logo der Stadt Engen). Sie sind **seit dem 01.02.2026 gültig**.

Falls Sie die Hundesteuermarke(n) noch nicht ausgetauscht haben, bitten wir Sie dies nachzuholen.

Alle ausgegebenen Steuermarken sind im Eigentum der Stadt Engen und müssen bei Abmeldung der Hundehaltung zurückgegeben werden.

Aufgefundene Steuermarken sind bei der Stadt Engen abzugeben. Die für ungültig erklärten Hundesteuermarken (kleeblattförmig) können entsorgt werden.

Stadtkämmerei Engen, Steueramt



Danke! Im Rahmen einer schönen Feier mit buntem Rahmenprogramm wurde Hausmeister Joachim Heitzmann nach über 27 Jahren im Dienst der Stadt Engen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Rund 1.500 SchülerInnen und Lehrkräfte des gesamten Schulverbundes überraschten ihn in der Großsporthalle. Mit langanhaltendem Applaus und wertschätzenden Worten von Bürgermeister Frank Harsch und Rektor Daniel Jedlicka wurde sein jahrzehntelanger Einsatz besonders gewürdigt. Den Dankesworten schlossen sich anschließend in kleiner Runde Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer (links), Personalarätin Ulrike Ginter (rechts), und Hauptamtsleiter Jochen Hock (Zweiter von links) gerne an. Joachim Heitzmann wurde am 1. November 1998 als Hausmeister am Schulverbund eingestellt. In seinen Jahren begleitete er verschiedene Erweiterungsbauten und das stetige Wachstum des Bildungszentrums. Er war ein stets zuverlässiger und sehr geschätzter Hausmeister, der sich mit viel Engagement um alle Belange der Schule kümmerte. *Bild: Stadt Engen*

Abfalltermine

Mittwoch,	04.03.	Restmüll Engen und Ortsteile
Donnerstag,	12.03.	Gelbe Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	14.03.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	16.03.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	17.03.	Biomüll Engen
Freitag,	20.03.	Grünschnittabholung
Montag,	23.03.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	28.03.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	30.03.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	31.03.	Biomüll Engen
Mittwoch,	01.04.	Restmüll Engen und Ortsteile

Nähere Infos:

Biomüll, Restmüll, Blaue Tonne, Grünschnitt, Sperrmüll, Elektroschrott und Problemstoff: Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731 931561, www.mzv-hegau.de; **Gelbe Tonne:** REMONDIS Singen, Tel. 07731 99574-10, www.remond-dis-gelbetonne-lk-konstanz.de; **Glascontainerentsorgung:** REMONDIS Süd GmbH, Tel. 0751 36191-39; **Restmüllsäcke und Banderolen** für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustr. 5A

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 5. März, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen, Kunstworkshop im Rahmen der Ausstellung von Nicole Bold, Anmeldung: museum@engen.de, Donnerstag, 5. März, 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

TG Welschingen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 6. März, 19:30 Uhr, Gasthaus Bären

Stadtmusik Engen, Jahreshauptversammlung, Freitag, 6. März, 20 Uhr, Probelokal

Feuerwehr Bittelbrunn, Jahreshauptversammlung, Freitag, 6. März, 20:30 Uhr, Restauration Bittelbrunn

Feuerwehr Welschingen, Jahreshauptversammlung, Samstag, 7. März, 20 Uhr, Gasthaus Bären

Schützenverein Anselfingen, Jahreshauptversammlung, Samstag, 7. März, 20 Uhr, Schützenhaus Anselfingen

Stadt Engen, Mit zwei dabei - Lesung aus „Am liebsten bin ich froh“, Montag, 9. März, 15:30 Uhr, Stadtbibliothek

Eine aktuelle Übersicht über alle Veranstaltungen in Engen und den Ortsteilen gibt es auf der Homepage der Stadt Engen www.engen.de/veranstaltungs-kalender oder unter folgendem QR-Code:



Leonie Beck zu Besuch in Engen

Bei der Sportlerehrung am Freitag, 13. März

Engen. Bei der Sportlerehrung am Freitag, 13. März, um 19 Uhr, wird die Schwimmerin Leonie Beck die erfolgreichen Engener Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen des vergangenen Jahres auszeichnen. Zu dieser öffentlichen Veranstaltung sind alle sportinteressierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Mit beeindruckender Konstanz und großem Kampfgeist zählt Leonie Beck zu den erfolgreichsten deutschen Freiwasserschwimmerinnen der vergangenen Jahre. Sie hat sich national sowie international einen Namen gemacht und steht sinnbildlich für Ehrgeiz und sportliche Spitzenleistung. Sie nahm bereits an

drei Olympischen Spielen teil und konnte Erfolge als Welt- und Europameisterin feiern. Leonie Beck wird in einem von dem Moderatorduo Isabel Meier-Lang und Philipp Gaiser geführten Interview viele Einblicke in ihr Sportlerleben geben.

Die Sportlerehrung findet um 19 Uhr in der Stadthalle in Engen statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Alle Gäste können sich auf interessante und motivierende Erlebnisse von Leonie Beck freuen, und wer möchte, kann sich nach der offiziellen Sportlerehrung ein Autogramm von ihr abholen.



Schwimmerin Leonie Beck ist zu Gast bei der Sportlerehrung am 13. März.
Bild: Christoph Gramann

Stubengesellschaft lädt zur Hauptversammlung

Am 11. März - vorab Führung
durch die aktuelle Ausstellung

Engen. Die Stubengesellschaft 1599 lädt am 11. März um 19.30 Uhr zur Mitgliederversammlung in den Räumen der Arbeiterwohlfahrt (AWO), Sammlungsgasse 1 in Engen ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Tätigkeitsberichte, Neuwahlen der Vorstandschaft und Ausblicke in das laufende Veranstaltungsjahr. Änderungs- und Er-

gänzungswünsche zur Tagesordnung bitte bis zum 8. März schriftlich beim Sprecher des Vorstandes (sg@stubengesellschaft-engen.de) einreichen. Vor der Versammlung besteht die Möglichkeit, um 19 Uhr an einer Führung mit Kulturamtsleiterin Eva Berger durch die Ausstellung „Wenn wir uns nicht beeilen, ist es weg“ teilzunehmen.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Land- oder forstwirtschaftl. Zugmaschinen Hauptuntersuchung

Engen und Ortsteile. Am Donnerstag, 12. März, finden die Hauptuntersuchungen der land- oder forstwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO zu folgenden Zeiten statt:

von 8 bis 11.30 Uhr am Bürgerhaus in **Biesendorf**, von 11.45 bis 12.45 Uhr am Bürgerhaus in **Bargen**, von 13.30 bis 15 Uhr am Bürgerhaus in **Stetten** und von 15.15 bis 16 Uhr bei Fa. Manfred Former, Richard-Stocker-Straße 10 c in **Engen**.

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Riesige Auswahl – Faire Preise
Top Beratung – Höchster Genuss

**Nicht nur
alkoholfrei,
sondern
ausgezeichnet!!**

Erleben Sie den vollen Geschmack eines edlen Tropfens, ganz ohne Alkohol.

Bei uns finden Sie eine große Auswahl an alkoholfreiem Sekt und Wein, welcher nach den höchsten Standards produziert wird.

Perfekt, für jede Gelegenheit!

Öffnungszeiten

Mo. – Fr.	08.00 – 12.30 Uhr
Mo. – Mi.	14.00 – 18.00 Uhr
Do. + Fr.	14.00 – 22.00 Uhr
Sa.	09.00 – 12.30 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen
Tel. 07733/5422
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellungen:	„Wenn wir uns nicht beeilen, ist es weg“ von Nicole Bold Zu sehen bis 15. März
FORUM REGIONAL:	„Zeitlose Zeit“ von András Gaál aus Pannonhalma Zu sehen bis 15. April
Dauerausstellungen:	Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di.–Fr. 14–17 Uhr, Sa. + So. 11–18 Uhr
Eintritt:	3,50 Euro; ermäßigt 2,50 Euro

Erneuerung Bahnüberführung

In Anselingen an der Steigmühle

Anselingen. Vergangene Woche wurde mit den vorbereitenden Maßnahmen zur Erneuerung der Bahnüberführung in Anselingen an der Steigmühle begonnen. Die Firma Implen ist von der DB InfraGO AG mit der Ausführung der Baumaßnahme beauftragt.

Neben dem Herstellen der Baustraße und der Sicherung der vorhandenen Leitungen

werden ab April vor Ort die Fertigelemente hergestellt, welche in der Sperrpause eingesetzt werden.

Die Sperrung des Gleises ist vom 17. bis 24. Juli vorgesehen. Von Anfang Juni bis Ende August wird es auch Einschränkungen des Wirtschaftsweges und des angrenzenden Fußweges geben.

Die Stadtverwaltung bittet dies zu entschuldigen.



Danke! Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde Gabriele Mandrella (Mitte) von Bürgermeister Frank Harsch aus dem Dienst der Stadt Engen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Den Dankesworten schlossen sich Stadtbaumeister Matthias Distler (Zweiter von rechts), Personalrat Markus Fischer (rechts), und Hauptamtsleiter Jochen Hock (links) gerne an. Gabriele Mandrella wurde am 1. April 2023 als Bauzeichnerin/Bauleiterin bei der Stadt Engen eingestellt. Dort war sie für die Bauleitung, Planung und Ausschreibung verschiedenster Projekte, wie zum Beispiel Umbau Kindergarten Anselingen, Krone-Areal in Anselingen, Entwurfsplanung Kornhaus und für die neue Filteranlage im Erlebnisbad zuständig.

Bild: Stadt Engen

Am Sonntag ist Wahltag

Landtagswahl am 8. März 2026

Wahlzeit: am Wahltag von 8 bis 18 Uhr in allen Wahllokalen.

Das richtige Wahllokal findet jede Wählerin und jeder Wähler auf der Wahlbenachrichtigung.

Wie wähle ich richtig? Es ist ganz einfach!

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der Wähler gibt seine **Erststimme** in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine **Zweitstimme** in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Letzter Termin zur Beantragung der Briefwahl ist am Freitag, 6. März 2026, bis 15 Uhr im Bürgerbüro, Am Marktplatz 4 in Engen.

In begründeten, nachweisbaren Ausnahmefällen (z. B. schwerer Erkrankung) ist Briefwahlantrag noch am Samstag, 7. März 2026, von 11 Uhr bis 12 Uhr im Bürgerbüro, Am Marktplatz 4 in Engen und am Wahltag noch bis 15 Uhr telefonisch (Tel. 07733 502202) möglich.

Wahlbriefe müssen am Wahltag bis spätestens 18 Uhr im Rathausbriefkasten, Hauptstraße 11 oder im Briefkasten beim Bürgerbüro, Am Marktplatz 4 in Engen, eingegangen sein.

Bei Fragen steht das Wahlamt unter Telefonnummer 07733 5020 gerne zur Verfügung.

Förderverein Stadtbibliothek Büchermobil

Engen. Für alle, die nicht selbst in die Bibliothek kommen können, bietet der Förderverein der Stadtbibliothek Engen einen kostenlosen Lieferservice bis zur Haustür an, und zwar in Engen und allen Teilorten. „Medien in der Bücherei bestellen - Wir bringen's! Dies ist ein Service des Fördervereins. Unser Sparschwein freut sich über Futter!“, so der Förderverein. Infos und Bestellung über die Stadtbibliothek Engen, Telefon 07733 / 50 18 39, E-Mail-Adresse: stadtbibliothek@engen.de

Förderverein Stadtbibliothek Flohmarkt-Regal

Engen. Beim Flohmarkt-Regal in der Bibliothek können LeserInnen gut erhaltene und aktuelle Bücher einstellen, d.h. spenden und/oder Bücher gegen eine kleine Spende von etwa 2 Euro kaufen. Diese Spende geht an den Förderverein.

Dieser unterstützt die Bücherei bei der Anschaffung von neuen Medien.

Beim Altstadtfest gibt es außerdem einen Bücherflohmarkt in der Bibliothek.

Ende Oktober findet wieder der große Büchermarkt in der Stadthalle statt.

Bauarbeiten A81

Wanderbaustelle ab 9. März
zwischen Rottenburg und Horb

Hegau. Die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest führt auf der A81 zwischen den Anschlussstellen Rottenburg und Horb kleinere Arbeiten durch. Dazu muss im Zeitraum vom 9. bis voraussichtlich 12. März eine Wanderbaustelle

eingerrichtet werden. Es kommt in beiden Fahrtrichtungen zu temporären, abschnittweisen Sperrungen einzelner Fahrstreifen.

Die Arbeiten werden an diesen Tagen von 9 Uhr bis 16 durchgeführt.

„Großartig“ oder „furchtbar“?

Der Lesekreis Engen bespricht „Lázár“

Engen. Selten hat sich das deutschsprachige Feuilleton so begeistert gezeigt wie über das zweite Buch „Lázár“ des erst 22-jährigen Schweizer „Wunderkinds“ Nelio Biedermann. Ein „neuer Zauberer“, „ein großartiges Werk“ (Die ZEIT). Vergleiche mit Proust, Josef Roth, ja gar mit E.T.A. Hofmann, werden nicht gescheut. Es ist die Familiengeschichte um den ungarischen Adligen Lajos von Lázár, mit dessen Geburt um 1900 das Buch einsetzt. Die großen Katastrophen des 20. Jahrhunderts, denen die Familie begegnet, bis hin zum Ungarnaufstand 1956, der die Familie zur Flucht zwingt, werden „in dieser überwältigenden Fami-

liensaga“ (Frankfurter Rundschau) beschrieben. Lediglich der Rezensent der NZZ fand diesen Roman „ziemlich furchtbar (...), der mehr mit Klischees als mit dem echten Leben zu tun hat. Bei einigen halb obszönen, halb blumigen Sätzen stellen sich einem die Haare auf“. Dass dem Autor ein guter Roman gelingen könnte, sei nicht bezweifelt – aber hier sei sein Talent noch klar „vergeudet“. Beste Voraussetzungen für eine lebhaft Diskussion im Lesekreis am kommenden Donnerstag, 5. März, um 20 Uhr im Schützenurm Engen stattfinden wird. Nähere Auskunft wird gerne erteilt unter: manfred.mueller-harter.de

„Unser buntes Engen“ stellt Weichen für 2028

Vorstand soll neu besetzt werden

Engen. In der jährlich obligatorischen Klausurtagung des Vereins im Januar haben sich alle Vorstandsmitglieder bereit erklärt, bei den anstehenden Wahlen für eine weitere Amtszeit zur Verfügung zu stehen. Gleichzeitig wurde dort der Beschluss gefasst, dass der Posten des Vorsitzenden und verschiedener Beiräte in 2028 neu besetzt werden sollen. Die jetzigen Vorstandsmitglieder möchten ihr Engagement mehr in den operativen Bereich verlegen. Ziel ist es, die Stabilität des

Vereins zu sichern und durch neue Impulse im Vorstand „Unser buntes Engen“ noch breiter aufzustellen und zukunftsfähig zu machen. „Für Interessierte, die sich ein Engagement bei uns vorstellen können, bietet die nun anstehende Hauptversammlung eine gute Gelegenheit, sich unsere Arbeit einmal anzuschauen“, freut sich Ajmal Farman, Vorsitzender, auf neue Gesichter. Die Hauptversammlung 2025 findet statt am Dienstag, 17. März, 19.30 Uhr, im ev. Gemeindezentrum.

Übrigens

.... hatte der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung 2025 (9. Dezember) beschlossen, ein Angebot für ein Darlehen zur Umschuldung eines Kassenkredites über 2,5 Millionen Euro an die Stadtwerke Engen abzugeben. Nun hat der Aufsichtsrat der Stadtwerke Engen GmbH nach Auswertung des vorliegenden Vergleichsangebots den Zuschlag an die Stadt Engen erteilt. Allerdings: Das avisierte Sonderkündigungsrecht sei nach steuerrechtlicher Prüfung „kritisch in Bezug auf eine verdeckte Gewinnausschüttung zu bewerten“, so die Verwaltung. Folglich einigte sich der GR in seiner jüngsten Sitzung am 24. Februar einstimmig darauf, den ursprünglichen Beschluss aufzuheben und stimmte der Gewährung eines Ratendarlehens an die Stadtwerke Engen über 2,5 Millionen Euro ohne Sonderkündigungsrecht zu.

Hauptversammlungen

Förderverein und Aktive der Freiwilligen Feuerwehr Welschingen laden ein

Welschingen. Zur Jahreshauptversammlung mit den üblichen Berichten für das Jahr 2025 lädt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Engen, Abteilung Welschingen, am Samstag, 7. März, um 19 Uhr in das Gasthaus Bären in Welschingen ein.

Um 20 Uhr schließt sich die

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, Abteilung Welschingen, an.

Auf der Tagesordnung stehen hier neben den Berichten auch Neuaufnahmen und die Wahl des Abteilungsausschusses. Förderverein und Wehr freuen sich auf zahlreiche Teilnahme ihrer Mitglieder und interessierte Gäste.

Berichte und Ausblick

Hauptversammlung Förderverein Stadtbibliothek

Engen. Der Förderverein der Stadtbibliothek lädt herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am Montag, 16. März, um 20 Uhr in der Stadtbibliothek. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und ein Ausblick auf die Weiterentwicklung der Bib und der Veranstaltungen. „In diesem Jahr stehen keine

Wahlen an. Aber da der jetzige Vorstand sehr schon lange zusammenarbeitet, fänden wir es gut, wenn neue Personen dazukämen. Wer also Lust hat, mal bei uns unverbindlich reinzuschnuppern, sei herzlich willkommen“, lässt die Vorsitzende Jutta Pfitzenmaier wissen.



Wochenangebot

von Donnerstag bis Samstag

Putenschnitzel vom Klosterhof Ostrach	100g 2,29 €
Lyoner im Ring täglich frisch	100g 1,95 €
Käse-Wurstsalat eigene Herstellung – täglich frisch	100g 2,35 €

- Echtes Metzger-Handwerk in 6. Generation
- Ohne Zusatz von Phosphaten, hergestellt mit Naturgewürzen
- Fleisch aus bäuerlicher Freilandhaltung
- Aus eigener Herstellung – täglich frisch zubereitet

FRISCH. EHRlich. REGIONAL !

Scheffelstraße 2 | 78234 Engen
Hauptstraße 32 | 78244 Gottmadingen
www.metzgerei-bechler.de





Musikverein Anselingen

... lädt ein zur Hauptversammlung

Anselingen. Am Freitag, 13. März, findet um 20 Uhr im Schützenhaus Anselingen die diesjährige Jahreshauptversammlung des Musikvereins Anselingen statt.

Neben den Berichten von Schriftführer und Kassier steht ein Rückblick des Vorsitzenden auf das vergangene Jahr auf der Tagesordnung, gefolgt von den weiteren

Punkten Entlastung der gesamten Vorstandschaft, Neuwahl des Vorsitzenden und des Kassiers, die Termine für das Jahr 2026 sowie Wünsche und Anträge.

„Alle Mitglieder und interessierte BürgerInnen sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen“, lässt der Verein wissen, der sich über eine rege Beteiligung freuen würde.

DLRG und Stadt finden Kompromiss

... mit Abstrichen auf beiden Seiten

Engen (cok). In seiner jüngsten Sitzung beschäftigte sich der Gemeinderat mit der Vergütung für den Einsatz der DLRG-Ortsgruppe als Badeaufsicht im Engener Erlebnisbad.

Die DLRG-Gruppe Engen erhält seit 2022 eine pauschale Aufwandsentschädigung von 1.750 Euro pro Jahr für den Aufsichtsdienst im Erlebnisbad. Während der Badesaison sorgen in der Regel samstags von 15 bis 18:30 Uhr und sonntags von 14:30 bis 18 Uhr DLRG-Mitglieder für einen sicheren Badebetrieb.

2025 beantragte die DLRG Gruppe eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung auf 4.500 Euro pro Jahr, da die bisherige Entschädigung nicht mehr kostendeckend und angemessen von der DLRG angesehen wird. Die Entschädigungen seien vollständig an die eingesetzten Mitglieder weitergegeben worden, wurde versichert. Gleichzeitig seien bei der DLRG erhebliche Eigenkosten für Aus- und Fortbildung sowie regelmäßiges Training angefallen.

In der Sitzungsvorlage vom 24. Februar heißt es: „Verknüpft man die bisherige Aufwandsentschädigung von 1.750 Euro mit den geleisteten Aufsichtzeiten in den vergangenen Jahren, so würde dies einer Aufwandsentschädigung zwischen 8,60 und 15,02 Euro pro Stunde entsprechen. Bei der

erhöhten Aufwandsentschädigung von 4.500 Euro wären dies zwischen 22,11 und 38,63 Euro pro Stunde.“

Die Verwaltung führte aus, in anderen umliegenden Freibädern gebe es bei einigen keine Aufwandsentschädigung und bei einem eine Entschädigung von 13 Euro pro Stunde für den Aufsichtsdienst mit bis zu zwei Einsatzkräften ab 16 Jahren, wobei eine Person über 18 Jahre sein müsse.

Zwischen der DLRG und der Verwaltung wurde nun folgender Kompromissvorschlag erarbeitet: Die Grundpauschale verbleibt bei 1.750 Euro pro Jahr. Für die geleisteten Aufsichtsstunden wird für eingesetzte DLRG-Mitglieder ab 16 Jahren und mit Rettungsschwimmabzeichen Silber eine Entschädigung von 11 Euro pro Stunde geleistet, auf Basis der vom Bademeister abgezeichneten Aufsichtsliste. Der Stundensatz ist dabei angelehnt an den Feuerwehr-Stundensatz, künftige Anpassungen des Feuerwehrstundensatzes werden automatisch auf die DLRG übertragen.

Wie der Sitzungsvorlage zu entnehmen ist, weist die DLRG darauf hin, „dass ohne eine solche verbindliche Regelung keine Garantie für feste Wachpläne gegeben werden kann und Einsätze dann ab der Saison 2026 nur noch auf rein freiwilliger Basis erfolgen werden.“

Musikverein Welschingen

Hauptversammlung mit Wahlen

Welschingen. Der Musikverein Welschingen lädt alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner herzlich zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 13. März, um 20 Uhr im Gasthaus Bären ein. Auf der Tagesord-

nung stehen neben den Berichten der Vorstandschaft, des Dirigenten und der Kasse auch Ehrungen und turnusgemäße Wahlen sowie ein Rückblick auf das vergangene Jahr und die Vorschau auf die kommenden Termine.

Anmeldetage für das Schuljahr 2026/27

Anne-Frank-Schulverbund und Gymnasium Engen



Thomas Umscheiden, Schulleiter am Gymnasium Engen (rechts) und Daniel Jedlicka, Schulleiter des Anne-Frank-Schulverbunds Engen.

Bild: Anne-Frank-Schule

Engen. Für die ViertklässlerInnen steht eine wichtige Entscheidung an: Wie geht es nach der Grundschule weiter? Die Entscheidung für eine weiterführende Schule steht kurz bevor, die Beratung der Eltern durch die Grundschullehrkräfte hat bereits stattgefunden.

Unter www.gymnasium-engen.schulanmeldungen.com können für das Gymnasium Engen bereits jetzt die notwendigen Anmeldedaten abgegeben werden. Hier wird auch ein Termin für das Anmeldegespräch im Zeitraum vom 9. bis 12. März gebucht. Bitte das anzumeldende Kind zum Anmeldegespräch mit-

bringen. Bei Fragen oder technischen Problemen unter Tel. 07733/ 9428-40 melden.

Die Anmeldung für das Schuljahr 2026/27 findet im Sekretariat des Anne-Frank-Schulverbundes zu folgenden Zeiten statt:

Montag, 9. März, von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr.
Dienstag, 10. März, von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17 Uhr.
Mittwoch, 11. März, von 8 bis 12 Uhr.
Donnerstag, 12. März, von 8 bis 12 Uhr.

Das Anmeldeformular und alle weiteren Informationen findet man auf den Homepages www.afs-engen.de und www.gymnasium-engen.de





Ein ganz besonderer Ausflug führte die „Wackelzähne“ des Kindergartens St. Wolfgang zur örtlichen Gärtnerei Weggler. Armin Weggler nahm sich viel Zeit für die Kinder und erklärte ihnen die verschiedensten Pflanzenarten. Vom Kaktus über die Stiefmütterchen bis hin zu den verschiedensten Kräuterarten wurde den Kindern viel Interessantes nahegebracht. Die Kinder durften die Blätter der Kräuter zwischen den Fingern verreiben, um so den wunderbaren Duft zu entfalten. Weitere Highlights waren die Bewässerungsanlage und die Topfmaschine, welche die Kinder aufmerksam beobachteten. Zum Abschluss war für alle ein Vespertisch gerichtet und jedes Kind durfte ein Stiefmütterchen mit nach Hause nehmen. Die Kinder und ihre Erzieherinnen sagen herzlich „Danke“. Bild: Kiga

Spiele-Abend in der Bib

... am Donnerstag ab 19 Uhr

Engen. Am Donnerstagabend, 5. März, von 19 bis 22 Uhr findet der nächste Spieleabend in der Stadtbibliothek statt. „Bitte bringen Sie Ihre Lieblingsspiele mit, wir spielen alles, was gefällt“, lädt das Team der Bib herzlich ein. Die Teilnahme ist frei, Spen-

den sind willkommen. Um Anmeldungen zum Spieleabend in der Bibliothek oder unter Tel. 07733 501839 wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Die Stadtbibliothek und ihr Förderverein freuen sich auf zahlreiche, spielfreudige Gäste!

Nachmittagswanderung

Schwarzwaldverein Engen-Hegau lädt ein

Engen. Am kommenden Donnerstag, 5. März, findet die erste Nachmittagswanderung der Donnerstags-Gruppe unter neuer Leitung statt. Herbert Lohrer bietet eine ca. 5 km lange Tour in Engen an. Wie gewohnt wird anschlie-

ßend gemeinsam zu Kaffee & Kuchen eingekehrt. Treffpunkt: Parkplatz Grundschule Engen/Neue Stadthalle um 13 Uhr mit PKW.

Weitere Informationen beim Wanderführer H. Lohrer, Tel.: 07733/6773.

Musikkabarett

„Gummibärchen für die Seele“ im Impulshaus

Engen. Am Donnerstag, 12. März, präsentiert Tobias Bücklein um 19 Uhr im Impulshaus Engen sein Programm „Gummibärchen für die Seele“. Der musikalisch-kabarettistische Abend verbindet Musik, Kabarett und kurze wissenschaftliche Impulse zu einem

unterhaltsamen Blick auf Stress, Emotionen und seelische Gesundheit in einer digitalen Welt. Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis. **Anmeldung** wird erbeten unter socialmedia@impulshaus-engen.de. Infos unter www.impulshaus-engen.de/kultur.

DRK-Senioren Treffen

Engen. DRK-Senioren treffen sich am Montag, 9. März, um 14.30 Uhr im Jägerstübli in Aach zu einem gemütlichen Zusammensein.

CDU Stadtverband Jahreshauptversammlung

Engen. Der CDU Stadtverband Engen lädt alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung am 12. März um 19 Uhr ins Restaurant Rustica, Engen ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten aus der Vorstandschaft auch Neuwahlen, ein Rückblick auf die Landtagswahlen und ein Ausblick auf zukünftige Aktivitäten. Der CDU Stadtverband freut sich über rege Teilnahme.

Gesangverein Frohsinn Anseltingen Jahreshauptversammlung

Anseltingen. Der Gesangverein Frohsinn Anseltingen lädt alle Mitglieder und Freunde zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 20. März, um 19:30 Uhr im Probelokal des Vereins im Bürgerhaus Anseltingen. Unter anderem stehen auch die Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Trachtenfrauen Treffen

Engen. Die Trachtenfrauen laden am Mittwoch, 11. März, zu ihrem monatlichen Treffen um 19.30 Uhr in der Auto-bahnraststätte West ein.

Schützenverein Anseltingen Arbeitseinsatz

Anseltingen. Der Schützenverein Anseltingen lädt zum Arbeitseinsatz am Samstag, 14. März, 8.30 Uhr, und bittet alle Vereinsmitglieder und Helfer teilzunehmen. Bei schlechtem Wetter ist der Ausweichtermin am 21. März. Die Arbeitskleidung ist wie immer mitzubringen, der Verein freut sich auf rege Beteiligung. Für Verpflegung wird bestens gesorgt.

Bez.-Bienenzuchtverein Hauptversammlung und Vortrag

Engen. Der Bienenzuchtverein lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 14. März, 15 Uhr, ins Gasthaus Sonne in Engen-Stetten ein. Im Anschluss Vortrag von Helmut Mayer: „Mit der Bannwaibe gegen die Varroamilbe. Varroamilbe bekämpfen ohne Chemie und Säuren“. Mitglieder und interessierte ImkerInnen herzlich willkommen.

Ihre Metzgerei

ENGLER

in Welschingen

...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930

Unsere Filiale in Ihrer Nähe:

Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 06.03.2026 – 12.03.2026

Fleischwurst im Ring herzhaft gewürzt	100 g nur 1,59 €
Bierschinken auch als Portion, mit viel Magerfleisch	100 g nur 1,89 €
Schweizer Bratwurst ein Genuss	100 g nur 1,59 €
Kalbsschnitzel aus der Oberschale	100 g nur 3,69 €
Hähnchenbrustfilet	100 g nur 1,89 €

Unser Samstagsknaller am 07.03.2026

Roastbeef 4 Wochen gereift	100 g nur 3,49 €
-----------------------------------	-------------------------

Unser Mittwochsangebot am 11.03.2026

Fleischkäsebrät verschiedene Größen	100 g nur 0,89 €
--	-------------------------

Wir bieten Ihnen täglich aus frischer Produktion:

Heiße Vesper in großer Auswahl. Ab 11:30 Uhr Mittagstisch.

Jeden Donnerstag frische, gegrillte ½ Hähnchen.

Gerne nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen.

„Weder ein Spar- noch ein Krisenhaushalt“

Engen geht mit gutem Finanzpolster aber langer To-Do-Liste ins Haushaltsjahr 2026

Engen (cok). Ein negatives Ergebnis von minus 700.000 Euro, ein geplantes Investitionsvolumen von 7.092.100 Euro (davon allein 5,7 Millionen für Baumaßnahmen) und liquide Mittel in Höhe von 16.683.798 Euro: Der Haushalt 2026 steht und der Gemeinderat hat auf dieser Basis in seiner Sitzung am 24. Februar einstimmig grünes Licht für die Planung der Finanzverwaltung gegeben.

Dass der Ergebnishaushalt die gesetzlichen Voraussetzungen des Haushaltsausgleichs nicht erfüllt, bereitet GR und Verwaltung kein großes Kopfzerbrechen, denn: Beim Blick auf den tatsächlichen Zahlungsmittelüberschuss (Cash Flow) relativiert sich die Lage - im Planansatz beträgt dieser 1.280.700 Euro und liegt damit knapp zwei Millionen Euro über dem bilanziellen Fehlbetrag.

Dieses Auseinanderfallen von ordentlichem Ergebnis und Cash Flow ist kein neues Phänomen. Seit 2019 übertraf der tatsächlich erzielte Zahlungsmittelüberschuss den Planwert im Schnitt um rund 2,6 Millionen Euro jährlich - in Summe eine Verbesserung des Finanzergebnisses von 18,3 Mio. Euro.

Die Ergebnissrücklage wurde zum 31. Dezember 2025 auf Basis der Finanzergebnisse auf rund 15 Mio. Euro hochgerechnet, was die geplanten Fehlbeträge bis 2029 theoretisch ausgleichen könnte. Trotz eines aktuell genehmigungsfähigen Haushaltes und eines immer noch soliden Finanzpolsters - weniger als 20 Prozent der Gemeinden in Deutschland sind schuldenfrei - warnt Kämmerin Katja Muscheler vor einer "beunruhigende Entwicklung" in der mittelfristigen Finanzplanung, denn: Die Ertragskraft des Ergebnishaushaltes nimmt trotz konstant hoher Steuereinnahmen stetig ab. Im Finanzplanungszeitraum bis 2029 sinkt der Cash Flow auf zuletzt 1.094.360 Euro, während das ordentliche

Ergebnis auf minus 1.496.140 Euro anwächst. Für Investitionen können aus dem laufenden Betrieb im gesamten Zeitraum nur noch 3,4 Mio. Euro als Überschüsse eingesetzt werden - 2025 waren es noch rund 5,1 Mio. Euro.

Die liquiden Mittel sinken von aktuell 16,7 Mio. Euro bis Ende 2029 auf rund 9,3 Mio. Euro - trotz einer Bundeszahlung von 7,3 Mio. Euro. Damit wird dann der intern gesetzte Mindestpuffer von zehn Mio. Euro unterschritten, auch wenn der gesetzliche Mindestbestand von 750.000 Euro weiterhin übererfüllt bleibt.

Das **Fazit der Finanzverwaltung** ist unmissverständlich: Ohne rechtzeitige Gegenmaßnahmen - konsequente Vollkostenrechnungen, kritische Überprüfung freiwilliger Aufgaben und Umsetzung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes - droht die finanzielle Handlungsfähigkeit der Stadt mittelfristig erheblich eingeschränkt zu werden. Rezessionsszenarien seien in der Planung dabei bewusst nicht berücksichtigt, was das tatsächliche Risikobild zusätzlich verschärfe, so Kämmerin Katja Muscheler.

„Wir schnüren einen kompakten, strategischen, konservativen und seriösen Haushalt 2026“, stellte **Bürgermeister Frank Harsch** in seiner Haus-

haltsrede fest. Mit Blick auf die vielen Projekte - darunter etwa die Sanierung des Anne-Frank-Schulverbundes, die Stadtsanierung, die Investitionen in den Hochwasserschutz oder die Unterhaltung von Wegen, Plätzen und Bachverläufen - gab der BM die Lösung aus: „Dinge, die nicht unsere kommunalen Aufgaben sind, müssen klar infrage gestellt werden.“ Jeder kommunale Wunsch werde von der Kämmerei künftig dahingehend interpretiert, welche Auswirkungen er auf den Ergebnis- und Finanzhaushalt habe, machte Harsch deutlich. Wobei auch die Einrichtung eines MVZ zwar keine kommunale Aufgabe sei, aber dennoch strategisch notwendig, räumte Harsch ein.

Das Thema „Prioritäten setzen“ spielte auch in den Haushaltsreden der FraktionssprecherInnen eine Rolle. So forderte **Gerhard Steiner (UWV)** eine Liste wichtiger Projekte mit klarem zeitlichen Horizont zur Realisierung: „Es wäre aus unserer Sicht gut, diese Überlegungen für den Haushalt 2027 rechtzeitig bereits im laufenden Jahr anzugehen“, so Steiner, der in diesem Zusammenhang auch auf die Bedeutung der Haushaltskommission verwies, die 2026 erstmals in die Planung involviert war.

Conny Hoffmann (SPD) konstatierte, kurz- und mittelfristig reiche eine positive Zuführungsrate im Ergebnishaushalt. Langfristig werde echte Generationengerechtigkeit nur erreicht, wenn man das ordentliche Ergebnis in den Griff bekomme und die Rücklagen immer im Blick behalte: „Uns fehlt bislang die echte Langstrecken-Perspektive (...) noch können wir nur erahnen, wann unser Sparkässchen tatsächlich an seine Grenzen kommt“, so Hoffmann.

Eine Prioritäten-Liste mit dreijähriger Laufzeit halte die CDU-Fraktion für geboten, erklärte **Isabel Meier-Lang (CDU)**, die in Vertretung des erkrankten CDU-Fraktionsprechers Jürgen Waldschütz ihre Haushaltsrede vortrug. „Fakten geben uns die Möglichkeit, zu gestalten - mit Augenmaß“, so Meier-Lang, die (in Anspielung auf „viele schwere Entscheidungen, die getroffen werden mussten, wie etwa bei der Feuerwehr Anselingen“) betonte, Investitionen dürften nicht das Gefühl entstehen lassen, Stadt und Ortsteile würden „ungleich behandelt“.

Ihren Dank richteten alle Fraktionen an die Verwaltung, die Kämmerei, die Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats und an die Haushaltskommission.

	Ansatz 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028	Finanzplan 2029
Ordentliches Ergebnis	-700.000	-631.600	-1.434.790	-1.496.140
Zahlungsmittel-überschuss Ergebnishaushalt	1.280.700	457.800	566.710	1.094.360
Zahlungsmittel-bedarf investive Maßnahmen	3.828.100	4.586.300	840.300	1.517.300
Zahlungsmittel-bedarf originärer Haushalt	2.547.400	4.128.500	273.590	422.940
Finanzmittel zum 31.12 ohne Ausleihungen	14.136.398	10.007.898	9.734.308	9.311.368

Tabelle: Stadt Engen

Leseausweis Bib ...

... frei für alle Nutzer mit Sozialpass

Engen. Seit 1. Januar beträgt die Gebühr für den Leseausweis der Stadtbibliothek Engen 15 Euro. Wer einen Ausweis für den Tafelladen hat, kann ihn in der Bücherei vorlegen. Die Stadt Engen und der Förderverein übernehmen für Sozialpassinhaber jeweils 50 Prozent der Gebühr für einen Leseaus-

weis. Somit können die Sozialpassinhaber die Bibliothek ein Jahr lang ohne Kosten nutzen. Säumnisgebühren sind davon natürlich ausgenommen. Der Leseausweis gilt ein Jahr lang ab Datum der Ausstellung. Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren zahlen grundsätzlich keine Gebühr für einen Leseausweis.

Jungnarren tauchen in den Orient ein

Bürgerhaus Neuhausen wird zu 1000 und 1 Nacht

Neuhausen. Ein weiteres Highlight der diesjährigen Neuhauser Dorffasnet war der Kindernachmittag am Fasnetzieschtig. Dabei zeigten wieder einmal die ganz Kleinen den Großen und alt gedienten

Kein Jungnarr kam zu kurz. Ob klein oder groß, jeder konnte seinen Mut sowie sein Geschick unter Beweis stellen. Begonnen hatte alles mit einer spannenden Mitmachgeschichte, in dieser die Kinder aktiv mitwirken konnten. Darauf folgte eine Schatzsuche „Der verlorene Dschinn“, viel Spaß an der „Mohrenkopfschleuder“ oder beim „Orientquiz 1, 2 oder 3“.

Aber auch die ein oder andere Tanzrunde, der „Fliegende Teppich“, das Chiffon-Tücher Spiel und das Luftballonspiel mit buntem Tuch bereiteten den Kindern sehr viel Freude. Mit dem „Einbruch in den Palast“ ließ sich das Orga-Team etwas ganz Besonderes für alle Kinder einfallen.

Anschließend spielte die Dorfmusik nochmals auf und die Fasnet fand so langsam, aber sicher ihr Ende.

Mit dem letzten Stück des Abends geleitete die Dorfmusik die traurige Fasnetsschar nach draußen, wo die diesjährige Fasnet verbrannt wurde. Nachdem die letzten Tränen getrocknet waren, ließ man den Abend noch in gemütlicher Runde ausklingen.



Mit der Verbrennung der diesjährigen Fasnet endete die närrische Zeit in Neuhausen. Bild: privat

Narren „wie es geht“. Unter dem Motto „1000 und 1 Nacht“ führten Conny, Lena und Maren Heggemann sowie Anika Meßmer mit viel Spaß und Freude durch das vielseitige Programm.

Unterstützt wurden die Vier in den Vorbereitungen durch Manuela Ley, welche tatkräftig bei der großartigen Gestaltung und Dekoration im Bürgerhaus mitgeholfen hatte. Dabei blieb keinem verborgen wie viel Herzblut, Fantasie und Mühen sie sich gemacht hatten.



„Wer will fleißige Maler sehn“, der muss zum Malerbetrieb Ackermann gehn: Am Donnerstag, 19.2., besuchten die Kinder der Falkengruppe vom Kinderhaus Sonnenuhr die Werkstatt vom Malerbetrieb Ackermann in Engen. Malermeister Thomas Ackermann und seine Gesellin Svenja zeigten ihnen, was ein Maler alles machen kann: Wände mit dem „Mäusle“ (Farbrolle) weiß, das Abkleben mit Malerkrepp, um eine saubere Kante zu bekommen, Putz auf eine Wand auftragen oder Holzbretter abschleifen und lackieren. All das und noch vieles mehr durften die Kinder „live“ sehen. Es hat allen sehr gut gefallen und Kinder und Kiga-Team bedanken sich an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich für die Zeit und das Engagement. Mit diesen eindrücklichen Erfahrungen, kann das Projekt der Falkengruppe „Handwerksberuf Maler“ im Kindergarten weitergehen.

Bild: Kinderhaus Sonnenuhr

Jahreshauptversammlung

Hohenhewenchor trifft sich am 12. März

Welschingen. Der Hohenhewenchor Welschingen lädt alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner herzlich zur Jahreshauptversammlung am Don-

nerstag, 12. März, um 20 Uhr im Vereinsheim der Hundesportfreunde in Welschingen ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Berichten auch Ehrungen und Neuwahlen.

Erzglonker Biesendorf Jahreshauptversammlung

Biesendorf. Die Erzglonker Biesendorf laden am Freitag, 13. März, 19 Uhr, zur „außerordentlichen, zukunftsweisen Mitgliederversammlung“. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Neuwahlen (alle Mitglieder des Vorstands) und Terminvorschau. Die Zunft bittet um zahlreiche Teilnahme.

Initiative „Senioren für Senioren“ Vortrag Diabetes 2

Engen. Am Mittwoch, 11. März, um 14.30 Uhr, laden die „Senioren für Senioren“ zu einem Vortrag über Diabetes mellitus Typ 2 (Altersdiabetes). Referentin ist Petra Wiedenmaier. Der Vortrag findet im Sitzungszimmer der Sozialstation Engen, 2. OG, statt. Ein Aufzug ist vorhanden.

PARTUT

ELEKTROTECHNIK

Inh. Dominik Schmidt

Gänsäcker 44 - 78532 Tuttlingen

07461 180 130

info@partut.de

elektriker-tuttlingen.de



Mehr Steckdosen. Weniger Sorgen.

Durchdachte Elektro-Sanierung vom Profi.

„Ziel muss es sein, den Pflichtaufgaben zu entsprechen“

Haushaltserklärung 2026 von Bürgermeister Frank Harsch

Das planerische Gesamtergebnis des Haushaltes 2026 beläuft sich voraussichtlich auf rund minus 700.000 Euro. Die ordentlichen Erträge ohne interne Leistungsverrechnungen belaufen sich auf rund 40,8 Millionen Euro. Herausragende Einnahmequellen sind hierbei die Einkommenssteueranteile, die Schlüsselzuweisungen und - besonders hervorzuheben - die Gewerbesteuer, allein hier mit einem prognostizierten Betrag von rund 8,45 Millionen Euro. Aber: Circa 80 Prozent sämtlicher Erträge basieren nur auf wenige Einnahmearten und diese wiederum sind fast ausschließlich von konjunkturellen Entwicklungen abhängig, die politisch in Stuttgart, Berlin oder Brüssel ausgehandelt werden.

Die fatalen Auswirkungen von nationalen, europäischen oder gar globalen Rezessionen werden also offensichtlich. Enorme Energiepreise, eine schlechte Grundstimmung in nahezu allen Branchen stehen sinnbildend für die heutige Zeit. Klimaängste, Kriegsängste, weltweite Demokratieängste oder Transformationsveränderungen stehen ebenfalls sinnbildend für die Herausforderungen der Zeit. All diese hochpolitischen und gesellschaftlichen Gegebenheiten haben unmittelbare Auswirkung auf unseren Haushalt, auf die Entwicklung der Stadt Engen. Folglich kann es uns niemals egal sein, was in der hohen Politik gemacht oder nicht gemacht wird.

Auch die FAG-Umlage mit 4,7 Mio. Euro und die Kreisumlage mit rund 7,1 Mio. Euro sind nicht zu beeinflussen - wir reden hier von knapp 12 Mio. Euro pro Jahr, was wir aus dem laufenden Betrieb abgeben müssen. Was wir - zumindest bedingt - beeinflussen können, sind die periodischen Aufwendungen. Diese liegen geplant im Haushalt 2026 bei rund 41,5 Mio. Euro. Die Personalausgaben mit rund 12,5 Mio. Euro, was etwa 30 Prozent der Aufwände entspricht, stechen dabei besonders stark heraus. Sicherlich muss die Personalbemessung immer kritisch hinterfragt werden, doch die Aufgabenstellung ist in allen Ämtern mehr als umfassend. Eigentlich müssten wir mehr Personal einstellen, gleichzeitig muss für die Personalverwaltung klar sein, dass die Personalaufwände zwingend im Griff behalten werden müssen, da tarifliche Steigerungen und Höhergruppierungen immer gegeben sind. Weitere Aufwände sind mit über 2,6 Mio. Euro die Bewirtschaftungskosten, also etwa Energiekosten. Hier gilt es, noch stärker auf Einsparungen zu setzen - aber auch energetische Sanierungen von Gebäude voranzubringen, beziehungsweise nicht unbedingt benötigte Gebäude zu verkaufen oder rückzubauen, ehe sie aufwendig saniert werden müssen. Die Unterhaltungsleistungen steigen ebenfalls kontinuierlich an, da neue Gebäude und neue Infrastruktur ebenfalls laufend dazukommen. Jährliche Abschreibungen und sofortige Aufwendungen hierfür verschlechtern das Ergebnis. Dennoch können wir unsere mobilen und immobilen Anlagegüter auch nicht verlottern lassen. Wenn wir etwa auf das Kornhaus oder Amtsdiensterhaus schauen, gilt: Eigentum verpflichtet - und wenn wir die Sanierungsmittel von bis zu 50 Prozent für diese Projekte nicht nutzen, zahlen wir früher oder später 100 Prozent der notwendigen Investitionen.

Natürlich macht es niemals Sinn, keine Investitionen zu tätigen zu wollen, um den Finanzhaushalt immer positiv zu gestalten - wir wollen ja schließlich nicht stehen bleiben. Ziel muss es sein, den Pflichtaufgaben zu entsprechen. Dinge wie das Amtsdiensterhaus, das Kornhaus, die Straßen, Feldwege, Bürgerhäuser, Schulen, Kindergärten, Flüchtlingsheime, Spielplätze, Abwasserleitungen sind nun mal unser Eigentum, unsere Verantwortung - und genau diese gilt es zu entwickeln, jeweils mit einem maximalen Mehrwert für die strategische Entwicklung der Stadt. Wir müssen alle diese aufgeführten Dinge meistern - auch die Bürgerhäuser vernünftig und mit einem Fahrplan sanieren - aber eine ordnungsgemäße Abwasserleitung ist genauso wichtig, wie ein funktionierender Kindergarten, auf eine Filteranlage im Freibad ist genauso wenig zu verzichten, wie auf ein Schulgebäude, die unmöglichen Schlaglöcher in der Hewenstraße müssen genauso geflickt werden wie der Untere Mühlthalweg in Biesendorf.

Wir schnüren einen kompakten, strategischen, konservativen und seriösen Haushalt 2026, der erstmals auch in Zusammenarbeit mit der Haushaltskommission erstellt wurde. Der Ergebnishaushalt kann zwar in der Planung nicht komplett ausgeglichen werden, aber das tatsächliche Jahresergebnis 2026 kann wiederum ein anderes Bild ergeben. Das Beispiel des Haushaltes 2025 zeigt auf, dass wir damals mit einer schwarzen Null geplant hatten und schließlich doch einen Überschuss von 700.000 Euro erwirtschafteten. Das finanzielle Geldvermögen wird auch zum 31.12.2026 wahrscheinlich über 21,5 Mio. Euro betragen, obwohl hohe Investitionen gestemmt werden müssen - wobei die Finanzierung unser mehrjährigen Baumaßnahmen auch mittelfristig ohne Kredite möglich ist. Ganz nebenbei erhalten wir rund 400.000 Euro an Zinsgewinn und 7,3 Mio. Euro aus dem Sondervermögen des Bundes. Bei der Planung all unserer Projekte haben wir bewusst auf Luftnummern verzichtet mit dem Ziel, die Herausforderung hinzubekommen - am Ende zählt niemals das alleinige theoretische Gerede oder Aussitzen, am Ende zählen Ergebnisse.

Mein Dank gilt dem Gemeinderat, der die Haushaltszielsetzungen mitträgt und mitverantwortet ebenso wie unserer Kämmerin Katja Muscheler, die dieses Gesamtwerk zusammengetragen hat und der Verwaltung, die jeden Tag mehr als 100 Prozent Einsatz zeigt.



„Engen ist finanziell weiterhin stabil“

Projekte müssen in machbarer Reihenfolge realisiert werden

Stellungnahme der UWV-Fraktion zum Haushalt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

trotz intensiver Beratungen können wir 2026 mit minus 0,7 Millionen Euro keinen ausgeglichenen Ergebnishaushalt verabschieden, wie dies eigentlich gefordert ist.

Der Haushalt 2026 ist aber kein Spar- oder Krisenhaushalt. Mit 40,8 Mio. Euro Erträgen und 41,5 Mio. Euro Aufwand im Ergebnishaushalt sind wieder Rekordsummen geplant, wobei wir bei den Einnahmen von weiterhin optimistischen Prognosen ausgehen.

Hervorzuheben ist die Entwicklung der Gewerbesteuer. Mit 8,8 Mio. Euro gab es für 2025 ein Rekordergebnis, mit den geplanten 8,4 Mio. Euro für 2026 planen wir, dass sich diese Entwicklung stabilisieren wird. Auch nach der Erhöhung des Hebesatzes liegt Engen günstiger als vergleichbare Gemeinden. Die Gewerbebetriebe tragen wesentlich zur Stabilisierung der Einnahmen bei.

Leider mussten auch wieder die Kindergartengebühren und die Eintrittspreise für das Schwimmbad auf Grund der Kostenentwicklungen erhöht werden.

Erfreulich ist, dass der Ergebnishaushalt 2025 mit 1,3 Mio. Euro positiv abgeschlossen

hat. Trotzdem haben sich die liquiden Mittel 2025 von 21,4 Mio. Euro auf 16,4 Mio. Euro reduziert, davon 2,5 Mio. Euro als Investitionskredit an die Stadtwerke Engen.

16,4 Mio. Euro Liquidität sind aber für 2026 weiterhin eine solide Basis, um insbesondere auf der Einnahmenseite bei Bedarf reagieren zu können. Alle städtischen Einrichtungen sind finanziert, unter anderem stehen auch die Schulbudgets weiterhin auf hohem Niveau zur Verfügung. Alle Maßnahmen zur Unterstützung und Würdigung des ehrenamtlichen Engagements werden fortgeführt.

Der Rückgang der liquiden Mittel macht deutlich, dass schon 2025 Investitionen aus der Rücklage finanziert werden mussten. Diese Entwicklung wird sich fortsetzen, wobei die zusätzlichen Mittel aus dem Sondervermögen der Bundesregierung für Infrastruktur von 7,3 Mio. Euro für die kommenden Jahre helfen werden. Ohne die bereits hiervon eingeplanten 5,1 Mio. Euro würden sich die liquiden Mittel nach der Planung bereits 2029 weiter auf circa 5 Mio. Euro reduzieren.

Bei den zahlreich geplanten Investitionen wird es daher unumgänglich, finanzielle und auch personelle Prioritäten zu setzen.

Mit einem Netto-Investitionsvolumen von über 4 Mio. Euro ist sichergestellt, dass die Stadt Engen im investiven Bereich auch 2026 ohne Einschränkungen aktiv sein kann. Neben der laufenden Sanierung des Kindergartens Sonnenuhr sehen wir 2026 durch den Bau des Parkplatzes an der Eselbrücke den Start für weitere Maßnahmen im Rahmen der Städtebausanierungsförderung in der Breitesstrasse und im Bahnhofsbereich im Jahr 2027. Ebenfalls ist für 2026 der Beginn von Maßnahmen im Hochwasserschutz geplant, die in den Jahren 2027/2028 abgeschlossen werden. 800.000 Euro stehen 2026 bereit für den Beginn von Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen am Anne-Frank Schulverbund, weitere 6 Mio. Euro sind für die folgenden Jahre geplant.

Die Erweiterung des Kinderhauses im Glockenziel wird 2026 fertig und mit einer Verpflichtungsermächtigung von 500.000 Euro ist die Erschließung eines neuen Baugebietes im Jahr 2027 fest eingeplant. 200.000 Euro stehen 2026 bereit für die eventuelle Gründung eines MVZ unter städtischer Trägerschaft zur Sicherung der zukünftigen Versorgung im hausärztlichen Bereich.

Eine Bestandsaufnahme der Bürgerhäuser wird in den kommenden Monaten zur Ermittlung des Instandhaltungs- und Sanierungsbedarfes erfolgen mit dem Ziel, diese Maßnahmen dann sukzessive abzuarbeiten.

Die Feuerwehr Anselfingen soll mittelfristig mit ihrem Fahrzeug nach Engen umziehen, aber ihre Heimat als Teilort-Wehr in Anselfingen behalten. Dieser Beschluss war für den Gemeinderat der emotionalste im Jahr 2025. Die notwendigen Investitionen in Engen sollen nun ab 2029 realisiert werden.

Im Fokus der öffentlichen Diskussion stehen immer wieder Amtsdiensterhaus und Kornhaus. Bei beiden Objekten sehen wir auf Grund ihrer Lage nur geringe Effekte für eine Altstadtbelebung, die Gebäude müssen aber im Rahmen des aktuellen Förderprogramms zukunftsicher gemacht werden. Alternativ zu einer öffentlichen Nutzung können wir uns beim Amtsdiensterhaus einen Verkauf und eine private Nutzung vorstellen. Für das Kornhaus sehen wir in den Jahren 2027/2028 eine Sanierung, die mit möglichst geringen Folgekosten verbunden ist.

Gerhard Steiner,
UWV-Fraktionssprecher

Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster
Holz-Fenster
Holz/Alu-Fenster
Haustüren
Insektenschutz

„Solide Finanzen, gezielte Investitionen in Stadt und Ortsteile“

Haushaltserklärung der CDU-Fraktion

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Harsch, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, sehr geehrte Presse, liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein Haushalt zeigt, wohin unsere Stadt geht: welche Prioritäten wir setzen und wofür wir Verantwortung übernehmen. In einer vielfältigen Gesellschaft gibt es unterschiedliche Prioritäten. Diese Vielfalt nehmen wir auf und übersetzen sie in Entscheidungen für das Ganze – das ist der Haushaltsplan.

2025 wurden das Kronenareal Anselfingen und weitgehend die Sanierung des Stadions abgeschlossen. Das Erlebnisbad erforderte 600.000 Euro für Umbaumaßnahmen und zusätzliche Mittel, um den Betrieb möglichst offen zu halten. Es deckt nur rund 22 Prozent seiner Kosten selbst und wird damit dauerhaft gefördert werden. Im Kinderhaus Glockenzil entstand ein Anbau, der Kindergarten Sonnenuhr wurde saniert – insgesamt rund 900.000 Euro. Mit

diesen Investitionen sollen der steigende Betreuungsbedarf gedeckt und attraktive Arbeitsplätze geschaffen werden. Das Jahr hat uns auch vor schwierige Entscheidungen gestellt. So haben wir dem Umbau des Feuerwehrhauses Anselfingen nicht zugestimmt. Ein Umbau, der bereits vor Baubeginn geltende Vorgaben nicht erfüllt, ist nicht verantwortbar. Dieses Nein war kein Nein zur Feuerwehr Anselfingen, deren Engagement und Notwendigkeit unverzichtbar sind.

2026 stehen die Sanierung des Anne-Frank-Schulverbunds und der Breitestraße (Eselsbrücke) mit rund 660.000 Euro an. Hochwasserschutz sowie Straßensanierungen in den Ortsteilen und Engen werden fortgeführt. Große Investitionen liegen vor uns: sanierungsbedürftige Sporthallen, Erweiterungen am Gymnasium im Hinblick auf G9, digitaler Ausbau und tragfähige Energieformen.

Aber was kann sich Engen leisten? Reagieren wir auf Sanie-

rungsbedarf oder stoßen wir Projekte an, die die Stadt und Ortsteile voranbringen? Finanziell stehen wir solide da: rund 1,2 Millionen Euro positiver Cashflow, ein Fehlbetrag von 700.000 Euro im ordentlichen Ergebnis, der durch das Vorjahresergebnis ausgeglichen wird. Auch künftige Fehlbeträge können durch Rücklagen gedeckt werden; der Ergebnishaushalt ist genehmigungsfähig. Engen gehört zu den wenigen Städten in Baden-Württemberg, die schuldenfrei sind, die Gewerbesteuer von etwa 8 Mio. Euro blieb stabil. Engen verfügt über eine hohe Resilienz und ist in der Lage, Krisen anzugehen und zu bewältigen. Wir dürfen investieren – nicht leichtfertig, sondern Schritt für Schritt.

Die ärztliche Versorgung ist für uns eine zentrale Aufgabe und unverzichtbare Notwendigkeit. Auch wenn sie grundsätzlich Landessache ist, sehen wir Handlungsbedarf. Bei Zustimmung des Gemeinderats stehen 200.000 Euro Stammkapital für die Gründung eines medizinischen Versorgungszentrums in kommunaler Trägerschaft bereit. Unsere Bürgerinnen und Bürger brauchen eine verlässliche ärztliche Versorgung. Ein weiterer Schritt ist das Entwicklungskonzept der Altstadt. Neben der medizinischen Versorgung benennt es mehr Kultur und Gastronomie. Es entsteht ein Ort der Begegnung und es eröffnen sich neue Perspektiven. Bereitstellung der Fördermittel des Landes können verantwortungsbewusst und zielgerichtet genutzt werden. Investitionen dürfen jedoch kein Ungleichgewicht zwischen Stadt und Ortsteilen erzeugen. Infrastruktur wirkt für alle, zugleich verdienen die Ortsteile gleichwertige Berücksichtigung. Die Bürgerhäuser müssen Kernanliegen bleiben. Der bisherige Ansatz von 50.000 Euro jährlich reicht nicht aus.

Wir fordern eine dreijährige Prioritätenliste, in der Bürgerhäuser und Kornhaus gemeinsam angegangen werden – nicht gegeneinander, sondern miteinander und mit Perspektive. Stadt und Ortsteile gehören zusammen.

Wo steht Engen in zehn Jahren? Wir kennen unser Ziel und können den Weg gemeinsam gehen. Herr Bürgermeister Harsch, wir schätzen Ihre Tatkraft und bitten um frühzeitige Einbindung von Gemeinderat und Bürgerschaft, damit durch Diskussionen tragfähige Entscheidungen entstehen. Unser Dank gilt der Verwaltung; besonders der Kämmerei für ihre große Sorgfalt. Ein Dank gilt ebenfalls den beiden Fraktionen – unterschiedliche Meinungen gehören zur Demokratie. Entscheidend ist die gemeinsame Arbeit für Engen. Ein Dank an unsere Fraktion: Hier treffen neue Impulse auf gewachsene Erfahrungen.

Wir sind auf vielen Veranstaltungen unterwegs und begegnen dabei immer wieder Menschen, die sich mit großem Einsatz ehrenamtlich für Engen stark machen – in Vereinen, Initiativen oder im Hintergrund. Ebenso sehen wir viele Bürgerinnen und Bürger, die sich interessieren und mitdenken. Dieses Engagement und dieses Mitdenken prägen unsere Stadt und die Ortsteile. Es ist keine Selbstverständlichkeit, sondern das Rückgrat Engens. Dafür sagen wir Danke und bitten zugleich um Vertrauen für kommende Projekte. Nicht alles wirkt sofort, doch lassen Sie uns den Weg gemeinsam gehen – verantwortungsvoll, mit Weitblick und Mut zur Gestaltung.

Die CDU-Fraktion stimmt dem HHPlan 2026 und der Haushaltssatzung 2026 zu.

Isabel Meier-Lang (in Vertretung für Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz)

Alle hiesigen Projekte erhielten Förderzusage

... über Förderprogramm ELR

Engen. Mit der Entscheidung zum Programmjahr 2026 am 27. Februar vom Ministerium für Ernährung, Ländlicher Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) konnten alle sechs eingereichten Projekte mit einer Gesamtfördersumme von 271.630 Euro in das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) aufgenommen werden.

Auf den Ortsteil Biesendorf entfällt für drei private Projekte im Bereich Wohnen eine Gesamtsumme von 101.630 Euro, auf Welschingen 55.000 Euro, auf Stetten 60.000 Euro und auf Neuhausen 55.000

Euro. ELR ist ein wichtiges Förderprogramm für die Stadt Engen.

Gerne können, sobald das Programmjahr 2027 ausgeschrieben ist, neue Förderanträge über die Stadt Engen gestellt werden.

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist ein Förderinstrument des Landes Baden-Württemberg. Ziele sind Erhalt und Verbesserung der Lebensqualität im ländlichen Raum, Strukturentwicklung durch Schaffung von Wohnraum, Unterstützung kleinerer Unternehmen und Sicherung der Nahversorgung (etwa durch Dorfläden).

Steigende Energiepreise, neue gesetzliche Vorgaben und eine kaum überschaubare Zahl an Angeboten:

Viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer stehen aktuell vor der Frage, wie sie ihre Energieversorgung vorausschauend gestalten können.

Zukunftssichere Energie für Ihr Zuhause

Photovoltaik, Wärmepumpe, Speicher, Stromtarife – doch was passt eigentlich zur eigenen Situation? Aus der täglichen Beratung zeigt sich: Die Herausforderungen sind unterschiedlich, die Fragen oft ähnlich. **Im Kern lassen sich vier typische Situationen unterscheiden:**

1 „Ich möchte meine Stromkosten senken und unabhängiger werden“

Viele Eigenheimbesitzer beschäftigen sich zunächst mit Photovoltaik. Ziel ist es, steigende Strompreise abzufedern und möglichst viel eigenen Strom zu nutzen – etwa auch für ein E-Auto. Wichtig ist dabei Orientierung: Welche Anlagengröße passt? Lohnt sich ein Speicher? Und wie lässt sich das System später erweitern?

2 „Meine Heizung ist in die Jahre gekommen – ich muss handeln“

Andere stehen vor einer konkreten Entscheidung: Die alte Öl- oder Gasheizung soll ersetzt werden. Unsicherheit entsteht durch Förderprogramme, technische Fragen und die Sorge vor hohen Kosten. Moderne Wärmepumpen gelten heute als zukunftsfähige Lösung – besonders wirtschaftlich, wenn Wärmepumpe und Photovoltaik gemeinsam gedacht werden.

3 „Ich baue neu oder saniere umfassend“

Wer neu baut oder sein Haus grundlegend modernisiert, möchte Strom und Wärme von Anfang an zusammen planen. Ziel ist ein stimmiges Gesamtkonzept, das heute funktioniert und morgen erweiterbar bleibt – von Photovoltaikanlage über Wärmepumpe bis zur intelligenten Steuerung des Energieverbrauchs.

4 „Ich möchte eine Lösung – und jemanden, der mich sicher durch alle Schritte führt.“

Nicht jeder möchte sich intensiv mit Technik, Förderanträgen und verschiedenen Gewerken beschäftigen. Hier steht der Wunsch nach einem verlässlichen Ansprechpartner im Vordergrund, der Planung, Umsetzung und Betreuung koordiniert.

Regionale Umsetzung mit starken Partnern

Genau hier setzt die Thüga Energie an. Seit Jahren begleitet das Unternehmen Eigentümerinnen und Eigentümer in der Region Hegau-Bodensee bei allen Fragen rund um Strom und Wärme – als ganzheitlicher Lösungsanbieter für die Energie- und Wärmewende.

Im Bereich Photovoltaik arbeitet die Thüga Energie mit erfahrenen Fachbetrieben zusammen, darunter die solare technik klinkenberg GmbH aus Radolfzell und die EWERK Solarsysteme GmbH aus Steißlingen. Diese Unternehmen realisieren PV-Anlagen inklusive Speicher und die Thüga Energie begleitet Kundinnen und Kunden von der ersten Analyse bis in den laufenden Betrieb und darüber hinaus mit dem passenden Stromprodukt.

Bei Wärmepumpen setzt die Thüga Energie auf die bewährte Technik von Viessmann, einem führenden Anbieter für klimafreundliche Heizsysteme. Die Installation erfolgt durch Climanova – mit eigenen Fachkräften und klaren Abläufen vor Ort. So verbinden sich hochwertige Technik, regionale Umsetzung und ein zentraler Ansprechpartner.

Der Anspruch ist klar: keine kurzfristigen Versprechen, sondern transparente Beratung, realistische Kosten und Lösungen, die langfristig tragen.

Denn Energiewende ist keine Standardlösung – sondern eine individuelle Entscheidung.



Photovoltaik ist der erste Schritt in ein ganzheitliches Energiesystem – alles Weitere folgt daraus.

Alexander Strobel
Berater für Energielösungen

HEMS – Smartes Energiemanagement für Ihr Zuhause

Ihr Zuhause als intelligentes Energiesystem: Ein Home Energy Management System (HEMS) vernetzt Photovoltaik, Speicher, Wärmepumpe und Verbraucher. So nutzen Sie automatisch den selbst erzeugten Strom zuerst, reduzieren den Netzbezug in Spitzenzeiten und erhöhen Ihre Unabhängigkeit von steigenden Strompreisen.

Highlights:

- Automatische Steuerung von Stromerzeugung und -verbrauch
- Selbstlernende KI passt den Speicherbetrieb an Verbrauch, Wetter und Tageszeiten an

Blick in die Zukunft: – das E-Auto als Energiespeicher

Ihr E-Auto wird zum mobilen Energiespeicher: Mit bidirektionalem Laden (Vehicle-to-Home & Vehicle-to-Grid) speisen Sie Strom ins Haus oder Netz zurück. Damit senken Sie Kosten, nutzen Energie effizient.

Vorteile auf einen Blick:

- Nutzung des E-Auto-Stroms für Zuhause
- Überschüsse ins Netz zurückspeisen
- Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung

Thüga Energie – Ihr Partner für zukunftssichere Energie

Wir sind mehr als ein Energieversorger – wir sind Ihr Lösungsanbieter und -partner. Gemeinsam gestalten wir die Energie- und Wärmewende kompetent, verlässlich und verantwortungsvoll.



Mehr Informationen und unverbindliche Beratung unter:

www.thuega-solar.de

thüga
Energie
Energie kann mehr.

und ihre Partner:

EWERK
Solarsysteme



solare technik
klinkenberg GmbH
Lösungen für Erneuerbare Energien

VISSMANN

Climanova

„Wir sagen, was wir tun - und wir tun, was wir sagen“

Haushaltserklärung der SPD Fraktion

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Ergebnishaushalt ist mit minus 700 000 Euro kein Alarmzeichen, aber ein klares Signal: Bei jedem Projekt müssen wir fragen, was es heute kostet und welche Folgekosten entstehen. Abschreibungen erinnern daran, dass eine Kommune nicht nur baut, sondern langfristig trägt. Kurzfristig reicht eine positive Zuführungsrates. Generationengerechtigkeit erreichen wir aber nur, wenn wir das ordentliche Ergebnis stabilisieren und die Rücklagen im Blick behalten. Entscheidend ist die fehlende Langstreckensperspektive: Wir sind uneins, ob und wann unsere Reserven an Grenzen stoßen. Wir denken: Anfang der 2030er Jahre. Deshalb haben wir die Haushaltskommission eingefordert. Sie konsolidiert den Haushalt und ist damit das richtige Instrument, um das bisherige Pingpong zwischen Rat und Verwaltung zu überwinden. Unser Anspruch bleibt eine projektbasierte Finanz- und Liquiditätsbetrachtung für die nächsten Jahre inklusive Fördermittel, Abschreibungen, Folgekosten. Zudem brauchen wir einen Schwellenwert bei den Rücklagen, ab dem Gegensteuern notwendig wird - eine einfache, unverkoppelte Strategie, welche die Stadt davor bewahrt, sich Jahr für Jahr im Kreis zu drehen.

Offen bleiben auch die großen Zukunftsthemen, etwa die Wärmeplanung mit Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe sowie die Krankenhausentwicklung, die über die Kreisumlage Risiken birgt. Diese Fragen gilt es immer mitzudenken, damit Gestaltungsspielräume nicht schleichend aufgeessen werden. Das Infrastruktur-Sondervermögen ist eine Chance: Auch Engen profitiert mit rund 7,3 Mio. Euro. Das stabilisiert unsere mittelfristige Planung

deutlich. Aber es ist kein Freibrief. Unsere Strukturfragen bleiben bestehen, und ein kluger, zeitnaher Mitteleinsatz bleibt auch inflationsbedingt entscheidend.

Schon 2025 haben wir gesagt: Projekte wie das Korn- und Amtsdienershaus bedürfen dieser klaren Übersicht und eines schlüssigen Konzepts, das mit neuen Ideen für unsere Altstadt im Einklang steht. Wie schön, dass wir uns mit der Beauftragung des Altstadtkonzepts durchsetzen konnten.

Ja, wir sehen durchaus Potenzial in beiden Objekten. Und dennoch war es richtig zu beantragen, den Beschluss zum Amtsdienershaus zu vertagen. Denn es bestand die Sorge, dass in Aussicht gestellte Sanierungsobjekte in den Ortsteilen nachrangig behandelt werden. Es wäre fatal, wenn es irgendwann geheißen hätte, dass für die Bürgerhäuser, aber auch für das MVZ und die Anselfinger Feuerwehr, kein Geld bliebe, für eine Weinstube in der Kernstadt allerdings schon.

Nun konnten wir diese Maßnahmen verbindlicher machen. Unsere Erwartung: Bei den Bürgerhäusern in Barga und Zimmerholz muss etwas passieren - keine energetische Vollsanierung, aber ein sichtbares Update. Die Grundlagen sollen bis April ausgearbeitet werden und in Beschlüsse fließen, deren Budget über die bisherigen Planungen hinausgeht.

Denn Verantwortung heißt nicht allein zu sparen, sondern auch dort zu investieren, wo es um das Fundament unseres Zusammenlebens geht.

Darum setzen wir auf Daseinsvorsorge und die hausärztliche Versorgung. Bereits 2023 haben wir den ersten Impuls gesetzt, 2025 dann einen Antrag gestellt: Wir brauchen eine systematische Bestandsaufnahme, und wir brauchen Handlungsoptionen - eines davon ist ein MVZ-Modell, das

gerade in der Erarbeitung ist. Ebenfalls wichtig ist, dass das Soziale in Engen nicht „nebenher“ läuft. Mit der Koordinierungsstelle Soziales und dem Runden Tisch Soziales haben wir gemeinsam wichtige Impulse gesetzt. Und wir wollen auch die Engener Tafel im Blick behalten, wenn sich Unterstützungsstrukturen verändern. Das sind keine Prestigeprojekte - aber es sind genau die Punkte, an denen eine Stadt zeigt, ob sie zusammenhält.

Außerdem hatten wir in der Vergangenheit immer wieder Debatten über die Kita-Gebühren. Wir sagen: Betreuung muss bezahlbar sein. Leider können wir als Kommune diese Gebühren nicht selbst erlassen. Das Land muss hier eine solide Gegenfinanzierung bereitstellen. Vor Ort wiederholen wir unsere Anregung, eine gerechte Staffelung zu prüfen, um diejenigen zu entlasten, bei denen jeder Euro mehr zählt.

Aus demselben Grund haben wir uns vor allem hinter den Kulissen dafür stark gemacht,

von einer Grundsteuererhöhung abzusehen, die vor Kurzem noch statt der immerhin gewinnorientierten Gewerbesteuer in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehen war.

Zum Schluss möchte ich auch die kleinen Dinge nicht vergessen - Kommunalpolitik besteht nicht nur aus Millionenprojekten: Wenn Defibrillatoren vorangebracht werden. Wenn Vereine im Foyer der Stadthalle eine funktionierende Mikrofonanlage bekommen. Wenn durch Stolpersteine die Erinnerungskultur lebendig bleibt. Wenn Beschilderungen erneuert werden und ein gepflegtes Ortsbild erhalten bleibt. Klein im Haushalt, aber groß in der Wirkung.

Engen steht weiterhin gut da. Und gerade weil das so ist, müssen wir die kommenden Jahre aktiv gestalten und brauchen den Mut, Entscheidungen zu treffen.

Conny Hoffmann, Sprecherin der SPD-Fraktion

Außenanlage Kinderhaus Glockenziel

Aktuelle Vergabe aus dem Gemeinderat

Engen (cok). Die gesamten Leistungen des Gewerkes Außenanlage beim Kinderhaus Glockenziel wurden in mehrere Ausschreibungen gesplittet: Geländegrobplanie, Beläge- und Landschaftsbau, Gärtnerische Arbeiten, Zaunanlage. Die Belags- und Landschaftsbauarbeiten wurden

am 28. Januar freihändig ausgeschrieben. Es wurden insgesamt elf Leistungsverzeichnisse ausgegeben. Davon haben sieben Bieter ein Angebot eingereicht. Der Gemeinderat vergab den Auftrag an die Firma Krasniqi aus Gottmadingen zur Angebotssumme von 42.542,50 Euro.

Anzeigenberatung

HEGAU
KURIER

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

Jahnstraße 40 . 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Neue Mitglieder

Gerold Petschko und Sigi Vogler
verstärken die Bürgerwehr



Kommandant Andreas Bercher, die neuen Mitglieder Gerold Petschko und Sigi Vogler und der stellvertretende Kommandant Markus Illner, besiegeln die Aufnahme in die Bürgerwehr mit Handschlag. Bild: Bürgerwehr

Engen. Zur diesjährigen Hauptversammlung am 27. Februar konnte Kommandant Andreas Bercher 20 Bürgerwehrkameraden, den Ehrenkommandant Klaus Bercher, seinen Stellvertreter Norbert Launer, den Ehrenwaffenmeister Martin Wenger, sowie Ehrenmajor Manfred Sailer begrüßen.

Bürgermeister Frank Harsch und Stadtrat Gerold Steiner durfte Andreas Bercher auch begrüßen. Kommandant Bercher ging in seiner Ansprache noch einmal auf das zurückliegende Jahr ein. Schreiber Rainer Höttges, ließ die abgelaufenen Jahre noch einmal Revue passieren. Bei allen offiziellen Termin hat die Bürgerwehr immer einen guten Eindruck hinterlassen. Im Jahr 2025 standen vier Übungsabende an, die alle gut besucht waren. Seinen ersten Kassenbericht verlas Michael Wehrle, der kurz und prägnant war. Nina Böttcher von der Kämmerei der Stadt konnte ihm eine einwandfreie Kassensführung bestätigen und die Entlastung vorschlagen, die einstimmig ausfiel. Der Terminplan für das laufende Jahr wurde noch bekannt gegeben.

So steht ein großes Fest in diesem Jahr an: Die Bürgerwehr feiert ihren 40. Geburtstag. Auch soll im März in Engen die Kommandantentagung des Landesverbandes der Bürgerwehren und Milizen Baden-Südwesten stattfinden. Die Vorbereitungen würden schon laufen, so Bercher. Die Vorbesprechung hierfür mit der Stadtverwaltung sei sehr gut verlaufen, teilte Bercher weiter mit und bedankte sich hierfür noch einmal bei Bürgermeister Frank Harsch. Markus Boike schloss den offiziellen Teil der Hauptversammlung mit der Sicherheitsunterweisung für die Bürgerwehr Kameraden, die alljährlich durchgeführt werden muss. Zum Schluss dankte Kommandant Andreas Bercher der Vorstandschaft. Einen besonderen Dank galt dabei Patrick Hyenne und seinem Team, die ein Essen gezaubert hatten, das von allen sehr gelobt wurde. Der nächste Übungsabend findet am Freitag, 6. März, um 19 Uhr auf dem Marktplatz statt. Gegen 21 Uhr schloss Kommandant Andreas Bercher die harmonisch verlaufene Hauptversammlung.

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Anzeigenschluss: Montag, 11 Uhr

50-jähriges Bühnenjubiläum

Große Party von und mit Pirmin Wäldin am 21. März

Engen. Am Samstag, 21. März, feiert der Engener Livemusiker und Entertainer Pirmin Wäldin in der Stadthalle Engen sein 50-jähriges Bühnenjubiläum. Einlass ist um 18.30 Uhr, Beginn ist um 19.30 Uhr. Mit dabei ist natürlich Pirmin, der den Abend musikalisch eröffnen wird.

Weiter geht es dann mit der Partyband „VOLXHELDEN“, bekannt unter anderem durch Auftritte auf dem Cannstatter Wasen, Frühlingsfest Stuttgart, Freimarkt Bremen u. a. Veranstaltungen mit Chris Metzger, Manfred Ibele, Martin Kretzdorn, Pirmin Wäldin und der Sängerin Nicole Scholz.

Anschließend gibt es ein Wiedersehen mit „POLARIS“, Rock- und Popmusik der 80er und 90er-Jahre. „POLARIS“



tourte von 1985 bis 1999 sehr erfolgreich zwischen Schwarzwald und Bodensee durch Hallen und Festzelte. Mit dabei sind die Gründungsbrüder Fritz und Pirmin Wäldin, Klaus Bruder, Christian Alstetter, Werner Schuler und Ad Schwarz.

Karten gibt es im Vorverkauf bei Schreibwaren Körner in Engen sowie an der Abendkasse. Der Eintritt beträgt 10 Euro.

Jahreshauptversammlung

Maschinenring Kreis Konstanz lädt ein

Hegau. Am Donnerstag, 19. März, um 20 Uhr findet die Mitgliederversammlung des Maschinenring Kreis Konstanz im Feuerwehrhaus, Eichbühlstraße 22, Singen-Beuren an der Aach statt.

Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte und ein gemeinsamer Vortrag Ma-

schinenring Kreis Konstanz und BLHV zum Thema: „Von meinem Agrarbüro über „MeinAcker“ zu meinem Buchhalter. Schnell, unkompliziert und digital“.

Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich willkommen, ebenso interessierte Landwirte, die nicht Mitglied sind.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Frank Harsch. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Frank Harsch.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 07733/996594-5660, E-Mail: info@info-kommunal.de

Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung: Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816, corinna.kraft@info-kommunal.de und Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626, holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann, Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Ansfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?

0800 999 522 2

Anzeige

Gesund und lecker

Ausgewogene Ernährung leicht gemacht

Die Ernährungspyramide unterstützt bei der täglichen Wahl der Lebensmittel.

Wissenschaftlich fundierte Empfehlungen werden mit der Ernährungspyramide in klar verständliche Bausteine übersetzt, die eine gute Orientierung und einen Rahmen für die tägliche Lebensmittelauswahl bieten.

Hegau. Kaum ein Thema beschäftigt Menschen und Medien so sehr wie die Ernährung. Die Menge der teils widersprüchlichen Informationen ist groß und erschwert den Durchblick.

Bei den meisten Lebensmittelgruppen orientiert sich die Portionsgröße am Handmaß. Eine Portion passt also etwa in eine Hand oder in beide Hände, die zur Schale geformt sind. Das Handmaß berücksichtigt automatisch unterschiedliche Körpergrößen und ist daher für Kinder und Erwachsene geeignet.

Durch das Wachstum passt sich der steigende Bedarf an. Das Handmaß bietet dabei nur eine grobe Orientierung. Eine Portion kann zum Beispiel ein ganzer Apfel sein,



Beeren sind gesund und bringen Farbe auf den Teller.

Bild: pixabay

oder aber die Menge Beeren, die in beide zur Schale geformten Hände passt. Eine Portion Brot entspricht etwa der Handfläche.

6 Gläser, also etwa 1,5 Liter sollte ein Erwachsener pro Tag trinken. Bei heißem Wetter oder intensivem Training steigt der Bedarf. Der ideale Durstlöcher ist Leitungswasser. Es ist umweltfreundlich, kostet wenig und ist immer verfügbar. Auch ungesüßte Früchte- oder Kräutertees eignen sich gut zum Durstlösen. Säfte können die Aus-

wahl in Form von Saftschorlen (1 Teil Saft – 3 Teile Wasser) ergänzen. Bis zu 4 Tassen Kaffee und schwarzer Tee am Tag sind für Erwachsene unbedenklich.

Limonaden, Eistee, Cola und Co. zählen dagegen zu den Süßigkeiten und gehören in die Spitze der Pyramide. Milch ist ebenfalls kein Getränk und wird der Gruppe der Milchprodukte zugeordnet.

5 Portionen Gemüse und Obst am Tag versorgen den Körper mit vielen wichtigen Vitaminen, Mineralstoffen, Ballast-

stoffen und sekundären Pflanzenstoffen. Je bunter, frischer und abwechslungsreicher die Auswahl, desto besser. Ideal ist eine Mischung aus rohen und gegarten Produkten. Der Saisonkalender der Verbraucherzentralen zeigt, wann welche Sorten bei uns wachsen. Darauf zu achten schon das Klima und den Geldbeutel. Gemüse und Obst (auch tiefgekühlt) bringen Farbe und Geschmack auf den Teller und sind sehr kalorienarm.

Zu den **Getreideprodukten** zählen nicht nur Brot und Brötchen, sondern auch Nudeln, Reis, Couscous und Getreideflocken. Zusammen mit Kartoffeln liefern sie dem Körper in erster Linie Energie in Form von Kohlenhydraten. Wann immer möglich, sollten man Getreideprodukte in der Vollkornvariante essen.

Die nächsthöhere Ebenen der Ernährungspyramide enthält **proteinreiche Lebensmittel**. Darunter fallen sowohl Milchprodukte, Eier, Fleisch und Fisch als auch Hülsenfrüchte.

Das Bio Lädle in der Region

Gesunde vitaminreiche Bio Äpfel.

Topaz, Boskop, Pinova, Natyra, Jonagored, Gala, Jonagold, Idared & Baeburn.

Köstlicher Bio Apfelsaft.

Besuchen sie doch mal unser Bio Lädle mit der großen Vielfalt.



Magdalenenhof
Hilzingen
Thomas Hägele
07731/60607

Schneble's Backstube

Unsere Backstube ist mit frischen und leckeren Backwaren geöffnet.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Öffnungszeiten: jeden Freitag 07.30 – 19.30 Uhr

Familie Schneble · Hegastr. 4 Tel. 07731/44531
78247 Hilzingen-Duchtingen Fax 07731/41583



Murbacher Wolleimudeln

Armin Brütsch
Im Bünd 8
OT Murbach
78244 Murbach
Tel. 07734/7216
Tel. 07734/6892
www.murbacher.de



Anzeige

Tag der gesunden Ernährung

Gesund und nachhaltig essen

Bewusst eingesetzt, dienen protein- und fettreiche Lebensmittel als Ergänzung

Maßvoll genossen ergänzen sie den täglichen Speiseplan. Neben Proteinen liefern diese Lebensmittel auch noch viele weitere wichtige Nährstoffe. Milch und Milchprodukte versorgen den Körper mit Calcium, hochwertigem Protein und Mineralstoffen. Zwei Portionen können etwa aus einem Becher à 150 Gramm Naturjoghurt und einem Glas Milch à 250 Milliliter bestehen.

Eine Portion Fleisch ist etwa handtellergroß. Genauso wie Schnitzel oder Steak zählen auch die Wurst auf dem Brot oder das Hackfleisch in der Nudelsauce dazu. Fleisch punktet auf der einen Seite vor allem durch hochwertiges Eiweiß, gut verwertbares Eisen und Vitamine und Mineralstoffe wie Eisen und Zink. Andererseits enthält es häufig viel Fett, insbesondere die eher ungünstigen gesättigten Fettsäuren und Cholesterin. Ein hoher Fleischverzehr wird zudem mit verschiedenen negativen Folgen für die Gesundheit in Verbindung gebracht. Daher gilt hier: Weniger ist mehr. Besonders rotes und verarbeitetes Fleisch, also gepökelte oder geräucherte Wurst- und Fleischwaren, sollte man, wenn überhaupt, nur selten verzehren. Sie können das Risiko für verschiedene Krebsarten und Herz-Kreis-



Die Ernährungspyramide kann wichtige Anhaltspunkte zur gesunden Ernährung geben.

lauf-Erkrankungen erhöhen. Eier können die Auswahl hin und wieder ergänzen. Sie sind ebenfalls sehr nährstoffreich, enthalten aber auch relativ viel Fett und Kalorien.

Alternative für Veggies: Hülsenfrüchte

Hülsenfrüchte sind wichtige

pflanzliche Proteinlieferanten, stecken aber auch voller weiterer Nährstoffe. Mindestens eine Portion pro Woche ist empfehlenswert, die kleinen Kraftpakete können aber auch häufiger auf dem Teller landen. Eine Portion entspricht etwa zwei Händen voll gegarte Erbsen, Bohnen oder

Linsen. Wer nur wenig oder gar kein Fleisch zu sich nehmen möchte, kann stattdessen einfach häufiger die anderen Lebensmittel dieser Gruppe essen. Wer keinen Fisch essen möchte, sollte auf eine ausreichende Versorgung mit Jod und Omega-3-Fettsäuren achten.

Vom Korn zum Mehl

Für die Backstube:

Bio Mehle aus UR-Dinkel, Weizen, Roggen und Emmer

Für das Frühstück:

Bio Getreide und Flocken, leckere Müsli/s, Flohsamen, Ölsaaten und vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



am Ortsausgang von Engen links, in Richtung Singen
Außer-Ort-Str. 5 · 78234 Engen-Anseltigen · Tel. 0 77 33/52 20

„Unser Saft -
erfrischend regional“

AUER
Obstsäfte



Hegauer Süßmostkellerei

Wilhelm Auer

78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 07733/8877

Abholung:

Mo-Fr: 8-12 u. 14-18 Uhr, Sa: 8-12 Uhr
oder fragen Sie Ihren Getränkehändler

Pokalkrimi gewonnen

...HFV-Frauen punkteten im Elfmeterschießen



Die HFV-Frauen waren gegen Dauerrivale FC Freiburg-St. Georgen erfolgreich. Bild: Edmund Heinzler

Welschingen. Das Pflichtspieljahr begann für die Hegauer Frauen gleich mit einem Highlight. Zum Südbadischen Pokalviertelfinale empfingen sie den Dauerrivalen um den Titel, den FC Freiburg-St. Georgen, am Sonntagnachmittag in Welschingen. Vor 200 Zuschauern entwickelte sich ein echter Pokalkrimi. Die Hegauer Frauen kamen gut in die Partie, zeigten Dominanz im Spiel und waren großteils in der gegnerischen Hälfte, ohne jedoch große Torgefahr zu generieren. Eine Torchance hatte Anna Hess in der 14. Minute, doch verletzte sich beim Torschuss am Knie und musste ausgewechselt werden. Die Gäste aus Freiburg taten sich schwer, zeigten sich aber effektiv. Kurz vor der Pause nutzten sie einen Fehler in der Hegauer Defensive und gingen mit 0:1 in Führung.

In der zweiten Halbzeit waren die Hegauer Frauen bemüht, das Spiel zu drehen, doch es dauerte bis zur 90. Minute, ehe das Heimteam durch einen Handelfmeter den Ausgleich durch Maren Hasenfratz erzielen konnte. In der 5.

Minute der Nachspielzeit erhielt die Torschützin, wegen einer vermeintlichen Notbremse, noch die Rote Karte. In der Verlängerung versuchten beide Teams das Spiel für sich zu entscheiden. Die Gäste bekamen in der Verlängerung noch einen Strafstoß, den die HFV-Torhüterin Joana Glessner parieren konnte.

Nach 120 Minuten ging es dann ins Elfmeterschießen, in dem die HFV-Keeperin erneut zur Heldin wurde. Einen Strafstoß parierte sie erneut, einen Strafstoß verwandelte sie selbst. Als dann noch ein weiterer Schuss der Gäste an die Latte ging, war die Freude im Hegau groß. Das Ziel des Pokalsieges und dem damit verbundenen Einzug in den DFB-Pokal lebt weiter. Nun geht es an Ostern im Halbfinale um den nächsten Schritt zum Pokalsieg.

Vor dem Spiel zeigten bereits die U17-Juniorinnen eine starke Leistung. Im Oberligaspiel gegen die Juniorinnen des SC Freiburg gewann der Hegauer Nachwuchs souverän mit 8:1. Ein erfolgreicher Tag in Welschingen.

Jahreshauptversammlung

... beim TC Welschingen am 12. März

Welschingen. Die Vorstandschaft des Tennisclubs Welschingen lädt alle Mitglieder des Vereins und Interessierte herzlich zur ordentlichen Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2025 ein.

Die Versammlung findet am Donnerstag, 12. März, um 19:30

Uhr im Clubheim statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte aus dem vergangenen Geschäftsjahr sowie die Neuwahlen.

Der Verein freut sich über viele Teilnehmende und einen offenen Austausch.

Erster Arbeitsdienst

... beim Tennisclub Engen

Engen. Der erste Arbeitsdienst beim Tennisclub Engen findet am Samstag, 14. März, ab 9.30 Uhr statt. Die drei oberen Tennisplätze sollen für den Spielbetrieb hergerichtet werden, Platz 4 und 5 werden gesäubert. Die Firma Moser

kommt ab KW 12. „Wer unter der Woche Arbeitsdienst leisten will, kann beim Vorstand, Tel. 07733-7688, anrufen. Geräte und Werkzeuge werden dann ausgegeben. Konkrete Aufgaben sind vorhanden“, heißt es vom TC.

Zweite und Senioren spitze

Zweite vorzeitige Meisterschaft für den RSV Neuhausen

Jubel beim RSV Neuhausen: Nachdem bereits die zweite Mannschaft frühzeitig die Meisterschaft in der Kreisklasse D sichern konnte, zog nun auch die Seniorenmannschaft nach.

Neuhausen. Zwei Spieltage vor Saisonende machten die Neuhauser durch einen 6:4-Auswärtssieg beim TTC GW Konstanz 2 alles klar. Da der Verfolger TTC Beuren zeitgleich patzte, ist dem RSV der Titel nicht mehr zu nehmen. Damit stehen in der laufenden Saison bereits zwei Meisterschaften und ein Pokalsieg zu Buche – ein sensationeller Erfolg für den Verein.

Die erste Mannschaft hingegen musste sich im Heimspiel beim gegen den Tabellenzweiten TV Jestetten mit 5:9 geschlagen geben. Aus den Doppeln gingen die Neuhauser noch mit einer 2:1-Führung heraus. Andreas und Udo Schafhäutle setzen sich souverän mit 3:0 durch. Ebenso erfolgreich war das dritte Doppel aus Mark Martin und Jannik Walz, welche in einen engen Match mit 3:2 die Oberhand behielten. Edgar Rathfelder und Markus Schafhäutle unterlagen nach 2:0-Führung noch mit 2:3 gegen das ungeschlagene Spitzendoppel aus Artur Gillich und Alexander Massold. In den Einzeln kippte dann das Spiel. Andreas

Schafhäutle unterlag mit 1:3 gegen Alexander Massold. Selbiges Ergebnis lag bei Edgar Rathfelder gegen Artur Gillich vor. Im mittleren Paarkreuz gelang Mark Martin der zwischenzeitliche 3:3 Ausgleich durch seinen 3:1-Erfolg gegen Dennis Klein. Udo Schafhäutle zog dann gegen Patrik Schmidt mit 1:3 den kürzeren. Im hinteren Paarkreuz folgten zwei packende Duelle: Erst unterlag Jannik Walz mit 2:3 gegen Phillip Kömle, parallel konnte sich Markus Schafhäutle mit 3:2 gegen Andreas Gillich durchsetzen.

Angekommen im vorderen Paarkreuz sorgte Andreas Schafhäutle mit einem 3:1-Sieg gegen Artur Gillich für den 5:5-Ausgleich.

In der Folge setzte es vier Niederlagen für die Neuhauser. Rathfelder unterlag mit 0:3 gegen Massold, Martin mit 1:3 gegen Schmidt. Udo Schafhäutle musste sich mit 0:3 gegen Klein geschlagen geben. Für den Jestetter Schlusspunkt sorgte dann die 1:3-Niederlage von Jannik Walz gegen Andreas Gillich.

Trotz der Niederlage, aber einer dennoch starken Leistung, blicken die Neuhauser optimistisch auf das kommende Derby beim RV Bittelbrunn, welches am kommenden Samstag, 7. März, um 20 Uhr in der Petersfelshalle in Bittelbrunn stattfindet.

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Anzeigenschluss: Montag, 11 Uhr

Jahreshauptversammlung

... der DLRG Gruppe am 20. März

Engen. Die Jahreshauptversammlung der DLRG Gruppe Engen findet am Freitag, 20. März, 19 Uhr, in der Rastanlage im Hegau „West“, Konferenzraum Hegau statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Neuwahlen des Vorstands,

der Jugendleiter und der Revisoren, Ehrungen und Grußworte

Ergänzende Anträge sind bis zum 6. März beim 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen. Die DLRG freut sich auf rege Teilnahme.

Verdienter Heimsieg

TV Engen setzt sich im Heimspiel mit 27:22 durch

Engen. Der TV Engen hat am Samstagabend (28.02.2026) in der Hegau-Sporthalle vor 55 ZuschauerInnen einen verdienten 27:22-Heimsieg (17:13) gegen die HSG Rietheim-Weilheim 2 eingefahren. Angesichts der zuletzt angespannten personellen Situation war das nicht nur ein wichtiger Erfolg auf der Anzeigetafel, sondern auch ein Zeichen dafür, dass die Mannschaft aktuell eng zusammensteht und sich nicht aus der Spur bringen lässt. Die Partie begann schwungvoll: Timo Schneider erzielte früh das 1:0 (1:01), doch in den ersten Minuten blieb es ein offener Schlagabtausch. Beim 3:3 (4:53) war noch alles ausgeglichen, ehe Engen zunehmend besser ins Spiel fand und sich Schritt für Schritt Vorteile erarbeitete. In dieser Phase halfen den Gastgebern auch vergebene Möglichkeiten der Gäste, die unter anderem vom Siebenmeterstrich mehrfach ohne Torerfolg blieben. Engen nutzte das, um sich abzusetzen und mit mehr Kontrolle zu agieren. Christian Weimer brachte den TVE in dieser Phase nicht nur mehrfach auf Kurs, sondern gewann im Spielverlauf sichtbar an Sicherheit und setzte wichtige Treffer.

Mit zunehmender Spielzeit wurde zudem deutlich, dass Engen an diesem Abend auch defensiv gut aufgestellt war. Im Tor zeigte Florian Kratschmann eine überzeugende Leistung und gab der Mannschaft damit den nötigen Rückhalt, um den Vorsprung konsequent auszubauen. Als Ulf Lohmann nach rund 23 Minuten auf 14:8 stellte (22:46),

hatte Engen sich eine klare Führung erarbeitet. Zwar kam Rietheim-Weilheim kurz vor der Pause nochmals heran (16:13, 29:41), doch Engen antwortete prompt durch Niklas Fahr zum 17:13-Halbzeitstand (29:58).

Nach dem Seitenwechsel knüpfte der TV Engen nahtlos an die starke Phase an. Niklas Fahr erhöhte kurz nach Wiederanpfiff auf 18:13 (31:03), Fabian Maier und Michael Schnitzer legten nach, sodass Engen beim 20:14 (36:14) erneut deutlich vorne lag. In dieser Phase prägten Timo Schneider und Niklas Fahr das Spiel nicht nur mit eigenen Aktionen, sondern auch als Antreiber, die dem Team sichtbar Struktur und Energie gaben. Theo Hauber zeigte sich vom Siebenmeterpunkt sehr sicher und trug mit seinen Treffern dazu bei, dass die Gastgeber den Abstand über weite Strecken stabil hielten. Die Gäste blieben dennoch bemüht und verkürzten in der Schlussphase noch einmal, ohne den TV Engen jedoch ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Spätestens als Christian Weimer zum 27:20 traf (56:12), war die Entscheidung gefallen; am Ende stand ein 27:22, das der TV Engen konsequent und über 60 Minuten kontrolliert nach Hause brachte. Für zusätzliche Unterstützung sorgte dabei auch das Publikum: Mit über 50 ZuschauerInnen war die Atmosphäre in der Hegau-Sporthalle spürbar auf Seiten der Heimmannschaft und trug ihren Teil dazu bei, dass der TV Engen den Abend souverän zu Ende spielte.



Goldbeck spendet 1.200 Euro an die DLRG Engen:

Das Unternehmen Goldbeck, Niederlassung Bodensee, hat die Einnahmen aus dem Verkauf beim Engener Weihnachtsmarkt in Höhe von 1.200 Euro vollständig für die ehrenamtliche Arbeit der DLRG gespendet. Die offizielle Übergabe fand in der vergangenen Woche statt. Ingo Sterk, Vorsitzender der DLRG Engen, nahm den Scheck dankend von Philip Scherzinger, Leiter Projektmanagement (links im Bild), sowie Dominik Kaspar, Niederlassungsleiter (rechts im Bild), entgegen. Mit der Spende würdigt Goldbeck das wichtige ehrenamtliche Engagement der DLRG vor Ort. Die Ortsgruppe leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Wasserrettung und investiert kontinuierlich in die Ausbildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. „Wir freuen uns sehr über diese tolle Unterstützung“, betonte Ingo Sterk bei der Übergabe. Die Anforderungen an die ehrenamtliche Arbeit seien in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen – sowohl im Bereich Training und Ausbildung als auch bei Einsätzen. Umso wichtiger seien verlässliche Partner aus der regionalen Wirtschaft. Die DLRG Engen bedankt sich herzlich bei Goldbeck für die Spende und das damit verbundene Zeichen der Wertschätzung für das Ehrenamt. Bild: DLRG



Hegauer U13-Juniorinnen sind Südbadischer Hallenmeister:

Nach dem Sieg im Bezirk Bodensee ging es für die U13-Juniorinnen von Trainerin Sophia Jedlicka am Samstag in die Halle in Pfullendorf zum Südbadischen Finale gegen die Sieger der restlichen fünf südbadischen Bezirke. Dies war in diesem Jahr der SvO Rieselfeld, SC Sand, SC Niederhof/Binzgen, SG Oberasbach und der SV Titisee. Die Hegauer Juniorinnen zeigten sich in starker Form, konnten alle fünf Spiele gewinnen, mit einem Torverhältnis von 19:1 verdient den Titel holen und mit dem Pokal feiern. Nun geht es für die jüngsten HFV-Mädchen in zwei Wochen zum Süddeutschen Finale. Bild: Verein

Heimbeiräte und Fürsprecher

Kreissenorenrat pocht auf verbindliche Regeln

Der Kreissenorenrat hat Sorge, dass durch das vom Landtag im Rahmen des Bürokratieabbaus beschlossene Teilhabe- und Pflegequalitätsgesetz (TPQG) die Interessen der Bewohner nicht ausreichend vertreten werden.

Hegau. Mit dem am 04. Februar 2026 beschlossenen Gesetz entfällt für stationäre Pflegeheime die verbindliche Regelung, Bewohner bei der Mitwirkung und Mitgestaltung einzubeziehen. So entfällt beispielsweise die Verpflichtung der Heime, den Heimbeirat frühzeitig über wichtige Bewohnerangelegenheiten zu informieren. Durch den Wegfall entsteht Rechtsunsicherheit darüber, wie Mitwirkung gestaltet werden muss und welche Rechte den Bewohnern und Ehrenamtlichen zukünftig zustehen.

Eine Handreichung mit Empfehlungen zur Ausgestaltung der Mitwirkung soll es zwar bis zur zweiten Jahreshälfte 2026 geben, aber wie genau die Mitwirkung vor Ort aussieht, sollen die Einrichtungen künftig flexibel handhaben können. Auch der Normenkontrollrat sieht dies kritisch und kommt zu dem Schluss, dass die Streichung der Landesheimmitwirkungsverordnung nicht geeignet ist, sinnvoll Bürokratie abzubauen und Erleichterungen zu schaffen.

Der Kreissenorenrat hat

Heimbeiräte und Heimfürsprecher von 28 Pflegeheimen zu einem Erfahrungsaustausch eingeladen. „Wir konnten aufzeigen, dass die Heimbeiräte und Heimfürsprecher vertrauensvoll mit den Heimen zusammenarbeiten und wichtige Anregungen geben“ sagt Harry Fuchs, stellvertretender Vorsitzender im Kreissenorenrat. Der Kreissenorenrat appelliert an die Heime, weiterhin Heimbeiräte oder Heimfürsprecher zu gewinnen.

Zum Hintergrund

Im Landkreis gibt es 43 Pflegeheime. Wenn die Bewohner keinen Heimbeirat bilden können, kann ein Gremium aus ehrenamtlichen Heimfürsprechern von der Heimaufsicht bestellt werden. Für die Heime ist es in letzter Zeit immer schwerer geworden, Ehrenamtliche für die Tätigkeit als Heimfürsprecher zu gewinnen.

Heimbeiräte wurden unter den Bewohnern eines Heimes in regelmäßigen Abständen gewählt. Auch Angehörige konnten sich wählen lassen. Die Mitglieder dieses Gremiums kümmern sich zum Beispiel um die Themen Unterkunft, Betreuung und Verpflegung, Planung und Durchführung von Veranstaltungen, sowie der Alltags- und Freizeitgestaltung und vieles mehr.

„Fitness erhalten“

Alfaclub lädt ein zum Vortrag

Hegau. Am Freitag, 13. März um 19 Uhr im Foyer des MAC2, Museum Art & Cars, in Singen lädt der Alfaclub zu einem öffentlichen Vortrag ein. **Dr. med. Sylvia Herbort, Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie** und Chefärztin der Limberger Klinik in Bad Dürrenheim, einer orthopädischen Reha Klinik, gibt Tipps zum Thema: „Was kann ich tun, um meine körperliche Fitness zu erhalten, sowie Unfällen und Verletzungen vorzubeugen - auch, um mit fortschreitendem Alter noch sicher und gut in mein Fahrzeug

ein- und aussteigen zu können?“.

Ralf Fischer, aktiver Fitnesstrainer und Bergsteiger (67 Jahre), wird Übungen für zu Haus nicht nur erklären, sondern auch vorführen - es darf geschaut, muss aber nicht mitgemacht werden.

Die Teilnahme ist kostenlos - um eine Spende wird gebeten.

Gastgeber ist der Alfaclub, Regionaltreff Bodensee, eine Clubmitgliedschaft ist für die Teilnahme am Vortrag nicht erforderlich.

Veranstaltungen der Landfrauen Engen-Stockach

Mittwoch, 4. März: OSTERDEKORATION (TÜRDEKO)

Österlich- frühlingshafter, ovaler Türkranz für Innen.

Ort Villa Klang, Am Bildwasen 3, 78359 Orsingen, www.villaklang.de

Beginn 19.00 - 21.00 Uhr

Referentin Melanie Geiges, Angelika Muffler-Mayer

Kosten 15,00 Euro

Anmeldung Melanie Geiges, Tel. 0151 26226683

Freitag, 6. März: LINE DANCE

„Der Tanz ist ein starker Ausdruck der Seele“

Line Dance, Tanzen nach Country- und Western-Musik, aber auch nach modernen Musikrichtungen. Ort Schulhaus, Mahlspüren im Hegau

Beginn Kurs 1: 17.30 Uhr - 18.30 Uhr

Kurs 2: 18.30 Uhr - 19.30 Uhr

Referentin Line Dance Trainer

Kosten 30,00 Euro (Kurslänge 4 Stunden),

Mindestteilnehmerzahl 15 Personen

Anmeldung Alle Kurse bereits belegt, für Warteliste bitte bei Karina Stengelin, Tel. 07775 1348 oder 0178 6839010 (gerne auch WhatsApp) melden

Samstag, 7. März: WORKSHOP TEIGHERSTELLUNG: „GOLDENE KRUSTE, WEICHER KERN“

Dein Weg zum perfekten süßen Teig. Bitte eine Schürze und eine Schüssel mitbringen.

Ort Schule Mühlhausen, Schloßstraße 53

Beginn 14.00 Uhr

Referent Bruno Wittmer

Kosten 15,00 Euro, zzgl. Material

Anmeldung Anneliese Wiedenmaier, Tel. 0176 72417387

Dienstags, 10./17./24. MÄRZ: SOCKEN STRICKEN

Unter fachkundiger Anleitung unserer Referentin.

Ort Conny Weckerle, Bargenerstr. 8, Engen-Bargen

Beginn 19.30 Uhr

Kosten 5,00 Euro

Referentin Conny Weckerle

Anmeldung Andrea Lang, Tel. 07733 8571 oder 0172 7235173



INFO
KOMMUNAL
HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 . 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Basar-Obed Watterdingen

...am 13. März in der Biberhalle

Hegau. Das Basar-Obed Team Watterdingen lädt am Freitag, 13. März, ab 18.30 Uhr (Einlass für Schwangere mit Partner, Rollstuhlfahrerinnen, Personen mit mindestens 50 Prozent Gdb ab 18 Uhr) zum Watterdingen Basar-Obed - die Kleiderbörse mit Pfiff! - in die Biberhalle Watterdingen ein. Angeboten wird modische Baby- und Kinderkleidung für Frühjahr und Sommer bis Grö-

ße 176, Schuhe, Regenbekleidung, Umstandsmode, Babyausstattung und Zubehör, sowie Kinderwagen, Spielzeug und Bücher. Das Basar-Obed Team besteht ausschließlich aus ehrenamtlichen Helfern, die sich freuen, den gesamten Erlös der Kleiderbörse wie immer einem gemeinnützigen Zweck zugutekommen zu lassen. Weitere Infos unter: basar-obed.blogspot.com

Bis 31. März noch freiwillige Rentenbeiträge einzahlen

Rentenanspruch erwerben und Rente erhöhen

Hegau. Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für 2025 können noch bis zum Stichtag 31. März 2026 gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin. Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind - unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft - freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben und nicht bereits pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

Freiwillige Beiträge sind attraktiv, da sich durch diese die spätere Altersrente erhöht

oder gegebenenfalls ein Anspruch auf eine Altersrente erst entsteht. Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Die monatliche Beitragshöhe ist beliebig zwischen 112,16 Euro und 1.497,30 Euro wählbar. Wichtig dabei: Vorab sollte jedoch geprüft werden, ob ein Anspruch auf freiwillige Beitragszahlung besteht. Dafür ist ein Antrag (Formular V0060) erforderlich. Dieser kann über die DRV-Online-Services ausgefüllt und verschickt werden.

Infos und Antragsstellung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden. Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen können über die DRV-Online-Services mit dem Stichwort V0060 unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-V0060 online gestellt werden.

Modellbahnfreunde Mühlhausen-Ehingen Hauptversammlung

Hegau. Die diesjährige Generalversammlung der Modellbahnfreunde findet am Freitag, 6. März, um 19:30 Uhr im Gasthaus Mägdeberg in Mühlhausen statt.

Neben den Berichten gibt es Neuwahlen des ersten Vorsitzenden und des Schriftführers. Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen.

Aufgrund der Versammlung findet am Freitag kein Basteltreff statt.

VdK Oberer Hegau Mitglieder-versammlung

Hegau. Der Sozialverband VdK, Ortsverband Oberer Hegau lädt alle Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung 2026 ein am Samstag, 14. März, 15 Uhr, im Hotel Engener Höh. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte, Ehrungen, die Wahl des Vorsitzenden für ein Jahr und ein Ausblick auf geplante Aktivitäten 2026. Der VdK freut sich auf ein persönliches Wiedersehen, gute Gespräche und einen offenen Austausch.

Frühjahrsbasar „Rund ums Kind“

...am Samstag in Emmingen

Hegau. Am Samstag, 7. März, findet der nächste Frühjahr-Sommer-Basar „Alles rund ums Kind“ in Emmingen in der Witthohhalle statt.

Im Verkauf befinden sich neben Baby- und Kinderbekleidung, Schuhe, Spielzeug, Bücher, Fahrzeuge, Autositze, Kinderwagen und vieles, vieles

mehr. Die Öffnungszeiten sind von 13.30 bis 15 Uhr, Schwangere (unter Vorlage des Mutterpasses) können bereits ab 13 Uhr einkaufen. Weitere Informationen unter www.foerderverein-el.de zu finden. Auch die Cafeteria mit einem großen Angebot an Kuchen und Torten ist geöffnet.

E-Rezept und Tele-Arzt

Seniorenarbeitskreis Mühlh.-Ehingen

lädt zum Vortrag über moderne Medizin am 11. März

Hegau. Am Mittwoch, 11. März, findet um 19 Uhr ein Vortrag von Dr. med. Jonas Korsakas in der Begegnungsstätte, Am Sportplatz 19, in Mühlhausen-Ehingen statt. Dr. med. Jonas Korsakas ist Geschäftsführer und Facharzt für Innere Medizin am Medizinischen Versorgungszentrum MVZ PI und MVZ Hegau, in Mühlhausen-Ehingen.

Zum Inhalt: Die Medizin verändert sich: Elektronische Patientenakte, E-Rezept und Telemedizin, weniger Einzelpraxen, mehr Medizinische Versorgungszentren, mehr Anstellung und weniger Selbstständigkeit. Was bedeutet das konkret für Patientinnen und Patienten?

Themen des Abends:

Warum sich Arztpraxen verändern

Digitalisierung, neue Strukturen und wirtschaftliche Rahmenbedingungen.

Die elektronische Patientenakte

Wer hat Zugriff? Welche Rechte hat man? Wo liegen Nutzen und Risiken?

MVZ statt Einzelpraxis

Teamarbeit und Kontinuität. Sorge vor Anonymität oder Ökonomisierung - was ist berechtigt?

Telemedizin und E-Rezept

Praktischer Fortschritt oder zusätzliche Hürde?

Konkrete Fragen aus dem Alltag stehen im Mittelpunkt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu dieser informativen Veranstaltung sowie zu Gespräch und Austausch eingeladen.

Der Eintritt ist frei, es gibt barrierefreien Zutritt.

Weltgebetstag 2026

Am 6. März im kath. Gemeindezentrum Engen

Engen. Soziales Engagement über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg - dafür steht der Weltgebetstag. Die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit setzt sich dafür ein, dass Mädchen und Frauen in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. Jedes Jahr bereiten Frauen aus einem anderen Land den Gottesdienst vor. Der Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „**Kommt! Bringt eure Last.**“ kommt aus Nigeria und wird am **6. März in ökumenischen Gottesdiensten rund um den Globus** gefeiert. In Engen wird der Weltgebetstag am **Freitag, 6. März,**

im katholischen Gemeindezentrum gefeiert. Ab 16.30 Uhr beginnt der Einstimmungsteil mit Informationen und Bildern zum Land, Gesang der Lieder, rhythmischen Tanz und stimmungsvoller Meditation. Anschließend sind alle ab 18 Uhr zum gemeinsamen Essen mit Kostproben aus der nigerianischen Küche eingeladen. Der Weltgebetstagsgottesdienst beginnt um 19 Uhr. Zur musikalischen Einstimmung findet am Montag, 2. März, von 19 bis 19.45 Uhr im evangelischen Gemeindehaus nochmals ein Offenes Singen der Lieder vom Weltgebetstag 2026 aus Nigeria statt.

Frühschicht in der Fastenzeit

Montag, 9. März, um 6 Uhr in Aach

Hegau. Die Fastenzeit ist eine Chance auf Veränderung. Genau die fällt in diesem Jahr alles andere als leicht. Wer hat schon die nötige Motivation über Einschränkungen und Veränderungen im eigenen Leben nachzudenken, wo man doch am liebsten gleich die ganze Welt verändern würden? Viele Menschen sehnen sich aber dennoch nach Aufbruch und Veränderung. Oft fällt es schwer, etwas zu verändern, weil es bedeutet, Gewohntes loszulassen. Doch Veränderung kann schon im ganz kleinen beginnen. So wollen sich die Teilnehmer gemeinsam

auf den Weg durch die Fastenzeit machen.

Die Frühschichten finden immer montags um 6 Uhr im Musikhaus auf dem Mühlenplatz in Aach statt. **Der nächste Termin ist am Montag, 9. März.**

Nach dem Impuls gibt es ein gemeinsames Frühstück, so dass alle gestärkt in den Alltag starten können. Jede Frühschicht wird von einem anderen Team vorbereitet, so dass jeder Impuls anders und es vielfältig ist.

Es ist jede/r herzlich willkommen, auch aus der gesamten Seelsorgeeinheit.

Weltgebetstag der Frauen

Einladung nach Ehingen ins Bürgerhaus

Hegau. Am Freitag, 6. März, um 18.30 Uhr, findet in Ehingen der Frauenweltgebetstag statt. Da die Kirche St. Stephan immer noch nicht zugänglich ist, findet der Weltgebetstag im Bürgerhaus Ehingen statt. Frauen verschiedener christlichen Kon-

fessionen laden ein, gemeinsam den Gottesdienst zu feiern und in Bildern mehr über Nigeria, seine Geschichte, Kultur und das Leben der Frauen dort zu erfahren. Im Anschluss werden im Bürgerhaus kleine Kostproben landestypischer Speisen angeboten.

Vorsicht Trickbetrug

Deutsche Rentenversicherung, DRV und Polizei warnen

Hegau. Betrüger geben sich am Telefon als Mitarbeiter der DRV aus und fordern persönliche Daten. Wie können sich ältere Menschen schützen, wenn sie einen Anruf erhalten und aufgefordert werden, ihre Bankverbindung oder andere persönliche Daten anzugeben? In diesem Fall sollte man sofort auflegen. Denn meist handelt es sich dabei um Trickbetrüger, die auf diese Weise versuchen, an sensible Daten zu kommen.

Nicht selten geben sie sich auch als Mitarbeitende der Rentenversicherung aus. Durch eine technische Manipulation zeigt das Telefondisplay bei dem Gespräch manchmal sogar eine Telefonnummer der DRV an. Die Deutsche Rentenversicherung wendet sich aber grundsätzlich nur in Ausnahmefällen telefonisch an die Bürger. Persönliche Daten werden immer schriftlich angefordert. Sollte einem ein Anruf ver-

dächtig vorkommen, kann man sich durch einen Rückruf über die Richtigkeit der Forderung vergewissern.

Dazu bitte nicht die Nummer, die auf dem Telefondisplay angezeigt wird, verwenden, sondern die Servicetelefonnummer der Deutschen Rentenversicherung: 0800 1000 4800.

Auch die Polizei warnt vor vielfältigen Betrugsmaschen. Vor allem ältere Menschen werden häufig Opfer sogenannter „Schockanrufe“. Dabei geben sich die Anrufer als Familienmitglieder, Bekannte oder Amtspersonen aus und fordern aus erdachten Gründen Geld oder Wertgegenstände. Meist setzen sie ihre Opfer nicht nur emotional, sondern auch zeitlich stark unter Druck.

Auch in diesem Fall gilt: Sofort auflegen, eine Person des Vertrauens kontaktieren und die Polizei über die 110 informieren.

Firmung 2026

Gemeinsamer Start in die Vorbereitung

Engen. In den letzten Wochen haben sich viele Jugendliche schon für die Firmvorbereitung angemeldet. Wer sich noch nicht angemeldet hat, aber in diesem Jahr noch gefirmt werden möchte, kann sich weiterhin bei Sr. Marie-Salome (firmung@kath-singen.de) noch melden.

Nach der Anmeldungszeit startet die gemeinsame Vorbereitung. Dazu gibt es zwei **Startgottesdienste**, zu denen die Firmanden, je nach Firmweg, eingeladen sind:

Sa., 7. März, um 18:30 Uhr in Engen (Pfingstfreizeit, Sommerfreizeit und „Mit Herz & Hand“).

So., 8. März, um 18:30 Uhr in Volkertshausen (Assisi, Wochenend-Aktion, Taizé, Pilgern, Believe-Active).

Hier die kleine Erinnerung an die Firmanden: Bitte Paten/Patin mit zu diesem Gottesdienst bringen.

„Wir freuen uns darauf, Euch kennenzulernen und mit Euch in diese Vorbereitungszeit zu starten!“, heißt es von der Seelsorgeeinheit.



Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenschluss: Montag, 11 Uhr



Während eines besonderen Gottesdienstes der Neuapostolischen Gemeinde Engen, durften vier Ehrenamtliche eine beachtliche Spende der Neuapostolischen Christen entgegennehmen. Der Leiter des Tafelladens und seine Stellvertreterin bedankten sich herzlich und erinnerten daran, wie viel Licht und Wärme durch diese Spende in den Herzen der Tafelkunden „entzündet“ wurden. Die Mitfeiernden halfen, die Waren im Wert von über 2.300 Euro inklusive einer Bargeldspende von 500 Euro zu verladen. Gespendet wurden Lebensmittel aus dem Erlös des Weihnachtsmarktstandes und zusätzlich 500 Euro von „Human Aktiv“, dem Hilfswerk der Neuapostolischen Kirche. Auf dem Foto mit der Scheckübergabe ist Jens Heim, Gemeindevorsteher der neuapostolischen Kirchengemeinde in Engen, und (links) Axel Schädler, Tafelleitung Engen.

Bild: Neuapostolische Gemeinde

BKids-Treffen

Seelsorgeeinheit lädt am Samstag ein

Engen. Der nächste Termin für das BKids-Treffen mit Kinder-Bibel-Brunch ist am Samstag, 7. März, von 9 bis 11.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Hexenwege 2 in Engen. Alle Kinder ab fünf Jahren sind herzlich eingeladen. Es wird lecker gebruncht, Lieder ge-

sungen, eine spannende Bibelgeschichte gehört, gemeinsam gebastelt und Spiele gespielt. Bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/9408-0 anmelden, oder dem Einladungs-QR-Code zur WhatsApp-Gruppe folgen.

Kirchenbauförderverein Mariä Himmelfahrt Mitglieder-versammlung

Engen. Am Donnerstag, 12. März, findet um 19.30 Uhr die turnusgemäße Mitgliederversammlung des Kirchenbaufördervereins Mariä Himmelfahrt Engen im Franziskus-Saal im Pfarrhaus Engen statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Berichte der Vorstandschaft und der Kassenprüfer, Entlastung der Kassenführerin und des Vorstandes, Anregungen und Wünsche. Alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins sowie Interessierte sind herzlich eingeladen.

Seelsorgeeinheit Oberer Hegau Hauskommunion

Engen. Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 6. März, gebracht. Wer nicht mehr so mobil ist, um am Gottesdienst teilzunehmen und für sich oder seine Angehörigen die Hauskommunion wünscht, kann sich gerne im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/94080 melden.

Mittwochstreff Treffen und Jahreslosung

Engen. Am Donnerstag, 12. März, 15 Uhr, kommt Pfarrerin Kaja Kaiser in den Mittwochstreff im evangelischen Gemeindehaus, Hewenstraße 11, um über die Jahreslosung 2026 „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“ zu sprechen. Gäste sind wie immer willkommen.

„Fastenzeit pur“

Spirituelle Einkehr

Engen. Am Mittwoch, 4. März, um 20 Uhr, sind alle Interessierte herzlich in den Franziskussaal zu „Fastenzeit pur“ eingeladen - Zeit, die Fastenzeit spirituell zu erleben durch

die heilige Schrift, Stille und Gebet. Auf viele Besucher freuen sich Pfarrer Schneider und das Team „geistliche Weggemeinschaft“.



NACHRUF

Wir trauern um unseren langjährigen und sehr geschätzten Mitarbeiter

Jürgen Präger

der unerwartet verstorben ist.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.
Unser herzliches Mitgefühl gilt seiner Familie.

Firma Förster-Technik GmbH

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Samstag, 7. März: City-Apotheke, Breitestraße 8, Engen, Telefon 07733/97033

Sonntag, 8. März: Stadt-Apotheke Geisingen, Hauptstraße 18, Geisingen, Telefon 07704/1444

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

rund um die Uhr, Telefon 116 117

docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116117:

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01801 116 116

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07774/213424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Die Zieglerschens - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@zieglerschens.de, Internet: www.zieglerschens.de

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch

13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

24 Stunden für den Herrn

„Gott, ich verstehe Dich nicht, aber ich vertraue Dir“

Welschingen. 2014 hat Papst Franziskus die Aktion ins Leben gerufen, die seitdem jährlich in aller Welt vor dem 4. Fastensonntag stattfindet. Beginn ist am **Samstagabend, 14. März, um 18:30 Uhr, mit einer Heiligen Messe** in der Wallfahrtskirche Sankt Jakobus (neue Kirche) in Welschingen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird das Allerheiligste ausgesetzt. Abschluss am **Sonntagabend, 15. März, mit einer Heiligen Messe um 18:30 Uhr.**

Am Sonntag um 8 Uhr wird das **Morgenlob (Laudes)** gefeiert, um 12 Uhr beten die

Teilnehmer den „**Engel des Herrn**“ (Angelus), um 15 Uhr den **Barmherzigkeitsrosenkranz** und um 17:45 Uhr das **Abendlob (Vesper).**

Beichtmöglichkeiten am Samstag nach dem Gottesdienst bis 22 Uhr und am Sonntag von 8:30 bis 18 Uhr. Wer möchte, kann auch eine Gestaltung übernehmen: durch Gesang, durch Gebete, meditative Texte oder Ähnliches. Wer bereit ist, sich für einen Zeitraum zu verpflichten, als „Gestalter“ oder „stiller Beter“, ist herzlich eingeladen, sich auf www.kath-oberer-hegau.de einzutragen.

Jubilare

- Frau Sigrid Wittl, Engen, 75. Geburtstag am 6. März
- Frau Beatrix Hahn, Engen, 75. Geburtstag am 7. März
- Herr Friedhelm Keup, Engen, 70. Geburtstag am 7. März
- Herr Ibish Nikqi, Engen, 75. Geburtstag am 8. März
- Frau Elvira Lang, Engen, 70. Geburtstag am 8. März
- Frau Monika Reichle, Welschingen, 70. Geburtstag am 10. März

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 7. März:

Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr, 18.30 Uhr Jugendgottesdienst, Startgottesdienst Firmung
Anselmingen: 18.30 Uhr Hl. Messe als Taizégottesdienst
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 8. März:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe - Grüß Gott ma(h)l mit Kinderkirche anschl. Kirchencafé
Aach: 10.30 Uhr Hl. Messe
Biesendorf: 9 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Stetten: 9 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

BKids Engen: BKids-Treffen mit Kinder-Bibel-Brunch am Samstag, 7. März, von 9 bis 11.30 Uhr im kath. Gemeindezentrum, Hexenwegle 2 in Engen

Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 6. März, gebracht.

Evangelische Kirche

Gottesdienst:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus (Pfarrerin Kaja Kaiser). Parallel dazu findet der Kindergottesdienst statt.
Donnerstag, 12. März: 19:30 Uhr Informationsabend für neue Konfis für das Konfi-Jahr 2026/2027 im Gemeindehaus.

Gemeindetermine/Kreise:

Die Kreise treffen sich zu den üblichen Zeiten. Wer dazu Fragen hat, kann sich beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924 gerne melden.

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst www.cg-engen.de

Neuapostolische Kirche Engen

Donnerstag: 20 Uhr Gottesdienst. Thema: Jesus, der Arzt.
Leitung: Pr. Heim.
Sonntag: 9:30 Uhr Gottesdienst. Thema: Verklärung Jesu.
Leitung: Pr. Heim.

Starte mit uns durch – entwickle dich weiter als

MFA (m/w/d)

Vollzeit | Start nach Absprache

Du bist MFA und hast Lust auf ein junges, dynamisches Umfeld? Besonders im Labor fühlst du dich sicher? Dann passt du perfekt zu uns!

Das bekommst du bei uns:

- Überdurchschnittlich viel Urlaub – weil Erholung wichtig ist
- Ein liebes, motiviertes Team, das sich gegenseitig unterstützt
- Eine tolle, moderne Arbeitsatmosphäre
- Faire und attraktive Bezahlung
- Strukturierte Einarbeitung – wir lassen dich nicht allein
- Eigenverantwortliches Arbeiten & Entwicklungsmöglichkeiten
- Abwechslungsreiche Aufgaben statt eintöniger Routine

Wir unterstützen und fördern deine fachliche Weiterbildung aktiv – denn deine Entwicklung ist uns wichtig.

Sende deine Bewerbung bitte per E-Mail an:
Praxis Dr. Dörfinger, Hilzingen
E-Mail: dr.doerflinger@praxis-doerflinger.de

Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

FREIZEITMOBILE Gulde

Wir sind ein renommierter Reisemobil- und Wohnwagenhändler im Hegau. Zur Verstärkung unseres familiengeführten Unternehmens mit über 45 Mitarbeitern suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

▪ **Mitarbeiter Reisemobil-Vermietung (m/w/d)**

▪ **Kfz-Mechatroniker (m/w/d)**

▪ **Reisemobiltechniker / Allroundhandwerker (m/w/d)**

Nähere Informationen zu diesen Stellen finden Sie unter

www.freizeitmobile-gulde.de/unternehmen/stellenmarkt

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an ma.gulde@freizeitmobile-gulde.de oder per Post zu Händen von Herrn Matthias Gulde.



Freizeitmobile Gulde • Jahnstr. 44 • 78234 Engen
Tel.: +49 (0) 77 33/94 40-0 • www.freizeitmobile-gulde.de

Wir brauchen Verstärkung!!!

Für immer mehr Patienten wünschen wir uns

eine MFA (w/m/d)

auch Krankenschwester oder MTA im
Quereinstieg

Am liebsten Vollzeit – aber auch Teilzeit
Wir sind ein nettes, gut funktionierendes Team

Wir bieten:

- Bezahlung nach Tarif
- Volles 13. Monatsgehalt
- Betriebliche Altersvorsorge
- 30 Tage Urlaub im Jahr



Hausarzt- und Betriebsarztpraxis Dr. Fritz
Breitestr. 2 - 78234 Engen

☎ 07733 / 9442 - 0 ☎ - 10 🌐 www.hausarzt-engen.de ✉ info@hausarzt-engen.de

Verkäufer (m/w/d)

für unsere

Spargel- und Erdbeerstände in Engen

ab April bis Juni in Voll-/Teilzeit gesucht. Sie sind freundlich, zuverlässig, flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter:

www.wassmer-spargel-erdbeeren.de oder
bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de

Tel.: 07633/3965; Anrufzeiten: Mo.-Fr. 9-17 Uhr und Sa. 10-16 Uhr

Fritz Wassmer • Spargel- und Erdbeerkulturen



Zahnmedizinische Verwaltungsangestellte (m/w/d)

Standort: Engen

Start: ab sofort

Teilzeit/Minijob/

Vollzeit möglich



Wir
suchen
dich!

**Mehr Fokus. Weniger Chaos.
Mehr Abrechnung.**

Du hast keinen Bock auf
✗ Chaos am Empfang
✗ Dauertelefon
✗ starre Arbeitszeiten
... aber liebst Abrechnung, Struktur & digitale Prozesse?
Dann bist du bei uns genau richtig 🍌

Was dich bei uns erwartet:

- Ein herzliches, familiäres Team
- Homeoffice möglich
- 13. Gehalt
- Flexible Arbeitszeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- DFA Masterclass
- 30 Tage Urlaub
- betriebliche Krankenversicherung

Deine Job

- Du rockst die zahnärztliche Abrechnung (BEMA, GOZ, Zähnersatz, BEB/BEL)
- Du erstellst und prüfst HKPs und Rechnungen – sorgfältig, zuverlässig und mit Überblick
- Du bist Ansprechpartner:in für Praxen, Krankenkassen und Versicherungen
- Du unterstützt unsere Kund:innen mit deinem Know-how bei allen Abrechnungsfragen

Klingt nach dir?

Dann schreib uns ganz unkompliziert:

SAGODENT Stumpf & Gnädig GbR
Friedrich-List-Str. 9, 78234 Engen
0 77 33/36 13 00
info@sagodent.de

HEGAU
WIR FÜR DIE
JUGENDWERK-HELDEN
HELDEN

**WIR KÖNNEN KEINE
GROSSEN DINGE
VOLLBRINGEN –
NUR KLEINE, ABER DIE
MIT GROSSER LIEBE**

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Landkreis Tuttlingen

Bei der Gemeinde Emmingen-Liptingen ist zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeitung für das Bürgerbüro (m/w/d)

unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Stelle in EG 7 im
Beschäftigungsverhältnis nach TVÖD mit einem interessanten und
vielseitigen Aufgabengebiet.

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie unter
www.emmingen-liptingen.de.

Emmingen-Liptingen, den 25.02.2026

gez. Florian Kienzler
Bürgermeister



Lass deine
Bewerbung
in der Region



www.jobs-im-südwesten.de



MIT IHRER HILFE RETTET ÄRZTE OHNE GRENZEN LEBEN.

WIE DAS DER KLEINEN ALLERE FREDERICA AUS DEM TSCHAD: Das Mädchen ist plötzlich schwach und nicht mehr ansprechbar. Sie schläft zwar unter einem Moskitonetz. Dennoch zeigt der Schnelltest, dass sie Malaria hat. Die von Mücken übertragene Krankheit ist hier eine der häufigsten Todesursachen bei kleinen Kindern. ÄRZTE OHNE GRENZEN behandelt die Zweijährige, bis sie wieder gesund ist und nach Hause kann.

Wir hören nicht auf zu helfen. Hören Sie nicht auf zu spenden.



Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00
BIC: BFSWDE33XXX

www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden



**MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**
Träger des Friedensnobelpreises

Gewalt
gegen Mädchen

Jetzt Pate werden!

Ulrich Wickert:
„Chancen statt
Gewalt: Werden
auch Sie Pate!“

Plan

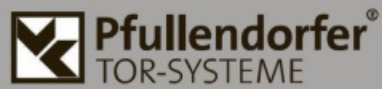
Plan International Deutschland e. V. Tel.: 040 - 611 400 www.plan.de

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!
Hausmesse Tore & Antriebe

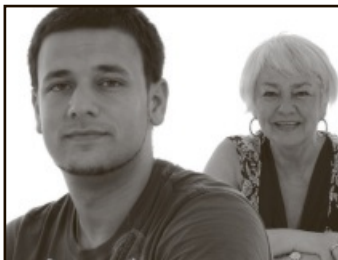
Freitag, 06. März von 10:00 – 17:00 Uhr

Samstag, 07. März von 10:00 – 17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren



Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0



**RHEUMA –
KEINE FRAGE DES ALTERS.**

www.rheuma-liga.de

Sie haben Fragen zu Rheuma?

Rufen Sie uns an:

01804 – 600 000

20 ct. pro Anruf aus dem deutschen Festnetz |
max. 42 ct. pro Anruf aus den Mobilfunknetzen



5. KREATIVMARKT im Hegau
Samstag, 14.03.2026, 11.00–17.00 Uhr
Mägdeberghalle Mühlhausen
Schloßstraße 53, 78259 Mühlhausen-Ehingen

Altbekannte und neue kreative Köpfe präsentieren
ihre Produkte. Mit Kinderangebot, Foodtruck sowie
Kaffee & Kuchen (auch zum Mitnehmen).

Alle Infos und Aussteller:
www.kreativmarktimgau.de
und bei Instagram: @kreativmarktimgau



gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder
Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Vermietungen

Büro/Praxis Räumlichkeit,
ca. 103 m² in Welschingen,
Friedrich-List-Str. 9 zu vermieten.
Barrierefreier Zugang im
EG inkl. 2 Stellplätze.
Glasfaseranschluss vorhanden.
Bei Interesse gerne melden per
E-Mail familiehancke@web.de
oder **Tel. 01 52/04 19 36 66**

2,5-Zi.-Whg.
in Engen, 72 m²
zu vermieten
Mobil: 01 51/260201 45

Wochenmarkt
Jeden Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Mietgesuche

3-Zi.-EG-Whg. ab sofort gesucht
WM: Bis 1.100 €
01 57/58 73 95 61

Kündigung wegen Eigenbedarf

Leider musste ich meinem sehr
netten, ordentlichen Mieter
wegen Eigenbedarf kündigen.
Ich möchte ihm helfen eine
bezahlbare, schöne 2-Zimmer
Wohnung in Engen oder näherer
Umgebung ab 1. Juni 2026
oder früher zu finden.

Mobil: 0160 600 4374

Zu verschenken

Robuster, komfortabler Duschstuhl
mit Lehnen zu verschenken
077 31/681 93

Turnverein Engen 1847 e.V.

Am Donnerstag, den 26. März 2026, um 20.00 Uhr findet im
Foyer der Hegau Sporthalle, Jahnstr. 36 in 78234 Engen die



Jahreshauptversammlung

des Turnverein Engen 1847 e.V. statt. Dazu laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Übungsleiter,
Freunde und Interessierte recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende, Verlesen der Tagesordnungspunkte
2. Totenehrung
3. Protokoll der Hauptversammlung 2025, Aussprache und Annahme
4. Bericht der 1. Vorsitzenden, Abteilungsberichte mit Aussprache
5. Kassenbericht der Finanzverwaltung
6. Bericht der Kassenprüfer, Aussprache, Neuwahl des 2. Kassenprüfers
7. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
8. Änderung Beitragseinzug
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge, Ausblick

Anträge müssen schriftlich bis zum 24. März 2026 beim Vorstand eingegangen sein. Die Einladung kann
auch auf der Homepage des Turnvereins Engen unter www.tv-engen.de eingesehen werden.

Marita Kamenzin, 1. Vorsitzende

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit 2024 vertrete ich als Ihre Landtagsabgeordnete den Wahlkreis Singen-Stockach.

Ich bin hier aufgewachsen, ich lebe hier - und ich setze mich mit ganzer Kraft für Sie ein, in Stuttgart und vor Ort. Politik heißt für mich: weniger „man müsste mal“, mehr „wir machen das“. Wirtschaft und Klimaschutz im Einklang, bessere Chancen für Kinder, sichere Arbeitsplätze vor Ort und bezahlbares Wohnen.

Dafür stehe ich und bitte Sie am 8. März um Ihre Erststimme.

Für einen Ministerpräsidenten, der Erfahrung hat, der weiß, was wir verändern müssen, um Gutes zu bewahren, der mutig entscheidet und Menschen zusammenbringt, bitte ich Sie:

Geben Sie Ihre Zweitstimme Cem Özdemir.

Erststimme
SASKIA FRANK

Foto: Lena Lux

Politische Werbung | Sponsor: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Kreisverband Konstanz | Anlässlich der Landtagswahl Baden-Württemberg 2026 | Transparenzhinweis: grüne-bw.de/tpa

Mehr Informationen zu mir und meinen Inhalten auf www.saskia-frank.de

Zweitstimme
CEM ÖZDEMİR

Foto: LVGrüne

V.i.d.P.: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Kreisverband Konstanz - Rheinstieg 15 - 78462 Konstanz

KADECO



KLEINE MARKISE GANZ GROSS – MODELL 300

- schlankes Kassetendesign
- wenige Befestigungspunkte notwendig
- hoher Neigungswinkel möglich



Wir beraten Sie gerne:

30 KELLHOFER
Sonnenschutz – Rolläden – Fenster

Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen
Fon: 07731/799530
info@kellhofer.de
www.kellhofer.de

INFO
KOMMUNAL
HEGAU
KURIER



Care-by-Sauter-
Seniorenbetreuung

- 24 STUNDENPFLEGE
- Betreuung zu Hause



Lkr. Konstanz und Hegau
Tel.: 07735 9380 227
info@care-by-sauter.com

M RECHTSANWALT
SVEN MIRIC

Erbrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733-3604747
E-Mail info@kanzlei-miric.de
www.kanzlei-miric.de

Pirmin Wäldin
Livemusik die Spaß macht

50 JAHRE ON STAGE

**JUBILÄUMS
PARTY**

21.03.2026
STADTHALLE ENGEN

www.pirmin-musik.de

Auch im Notfall
sind wir für
Sie da!



Heizung
Bäder
Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen
für die Sanierung von Heizungsanlagen!

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da!



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

Bodenbelag: Schelle
Der Haus-Ausstatter
Parkett, Vinyl, Teppich

www.schelle-singen.de

Industriestraße 14 - 20
78224 Singen

Herzlich Willkommen zum

**Josefsmarkt
in Tengen**

in der Markt- und Stadtstraße

**am Sonntag, 08. März 2026
von 9:00 – 17:00 Uhr**

Krämermarkt mit attraktiven Angeboten
NEU kulinarische Schlemmer-Ecke

Kontakt: Stadt Tengen, 78250 Tengen
Tel: 07736-9233-0, stadt@tengen.de

Tengen
Stadt im Hegau

Mit **20 hochmotivierten Profis** sorgen wir für Wärme, Wasser, Luft und Energie.

Vom Einfamilienhaus über Mehrfamilienhäuser und Wohnanlagen bis hin zum Industriebetrieb.

Regional verwurzelt. Über die Region hinaus gefragt.
Alles ist möglich. Wir machen es möglich.

**Besuchen Sie uns 25. und 26. April 2026 bei den
Energiespartagen in unseren Räumlichkeiten**

BÜRSNER
Sanitär Heizung Lüftung Solar

Mauenheimer Str. 12, 78194 Immendingen-Mauenheim
Telefon: 0 77 33.9 82 92 87

www.bürsner.com